

Geschäftsbericht 2022

RealUnit Schweiz AG

«Unser zentrales Anlageziel ist der **Kapitalschutz** und der **langfristige Erhalt der realen Kaufkraft**, mit einem starken Fokus auf Schweizer Anlagen und auf dem direkten Besitz von Sachwerten.»

Vahan P. Roth

Gründer und CIO RealUnit Schweiz AG

Die Verantwortlichen der RealUnit Schweiz AG anlässlich der Generalversammlung 2022



Fabio Andreotti, VR; Dr. David Bodmer, VR; Fidelis Götz, Präsident des VR; Dani Stüssi, CEO; Bojan Jankovic, Head Sales & Product Development; Letizia Lionetti, Head Legal & Compliance; Vahan P. Roth, CIO; es fehlt: Christian Zulliger, VR

Inhaltsverzeichnis

Chairman's Letter	5
Entwicklung Aktie und Marktkapitalisierung	6
Entwicklung Aktie und Kennzahlen	7
Bilanz	9
Erfolgsrechnung	11
Geldflussrechnung	14
Eigenkapitalnachweis	15
Anhang zum Jahresabschluss	17
Erläuterungen zum Abschluss	21
Revisionsbericht zum Abschluss	30
Corporate Governance	33
Vergütungsbericht	45
Revisionsbericht zum Vergütungsbericht	51
Informationen an Aktionärinnen und Aktionäre	54

Chairman's Letter



SEHR GEEHRTE AKTIONÄRINNEN UND AKTIONÄRE

Die RealUnit Schweiz AG rapportiert ein Betriebsergebnis nach Steuern von CHF -1'302'320.53 für das Geschäftsjahr 2022. Per 31. Dezember 2022 betrug der Net Asset Value pro Aktie CHF 1.02, was einer Jahresperformance von -4.2% entspricht.

Wenn wir auf das Anlagejahr 2022 zurückblicken, werden uns der Krieg in der Ukraine, die daraus resultierende Energiekrise und die Rückkehr der Inflation nachhaltig in Erinnerung bleiben. Volatile Aktienmärkte, die teils mit markanten Einbrüchen die Unsicherheit befeuerten, wurden zum neuen „courant normal“. Die grossen europäischen Indices, inklusive der SMI, mussten kräftig „Federn lassen“. Vor diesem Hintergrund hat sich unser Fokus auf Sachwerte, bilanzstarke Unternehmen und ein Übergewicht in Edelmetallen als krisenresistent im wahrsten Sinne erwiesen.

Verbreitertes Aktionariat

Der Fokus unserer Vertriebs- und Marketingaktivitäten wird weiterhin auf Privatpersonen und KMU liegen, die auf Sicherheit setzen. Aus diesen Interessentenkreisen konnten wir im abgelaufenen Jahr eine stetige Nachfrage sowohl nach den börsenkotierten Inhaberaktien als auch nach den tokenisierten Namenaktien feststellen. Über insgesamt vier Kapitalerhöhungen konnte die Zahl der Aktionäre und Aktionärinnen markant vergrössert werden.

Einfacher Zugang für Aktientoken

Letzte Jahr konnte die RealUnit Schweiz AG eine Schweizer Premiere lancieren: Im Juni haben wir zusammen mit Aktionariat AG die Blockchain-Technologie unseren Investorinnen und Investoren direkt zugänglich gemacht, indem unsere Aktien-Token nun jederzeit über unsere Website erworben und einfach übertragen werden können. Dies ermöglicht somit einen einfachen Zugang unserer Aktionärinnen und Aktionäre zum selbstbestimmten und selbstverantworteten Anlagemanagement. Sie bestimmen nun selbst über ihre finanzielle Souveränität und können ihr Eigentum bankenunabhängig selbst verwahren.

Generalversammlung 2023

Die Generalversammlung der RealUnit Schweiz AG findet statt am 13. April 2023. Die Details sind in der Einladung zur Generalversammlung ersichtlich.

Im Namen des gesamten Verwaltungsrates bedanke ich mich für Ihre weitere Unterstützung und Ihr Interesse an der RealUnit Schweiz AG.

Mit freundlichen Grüssen



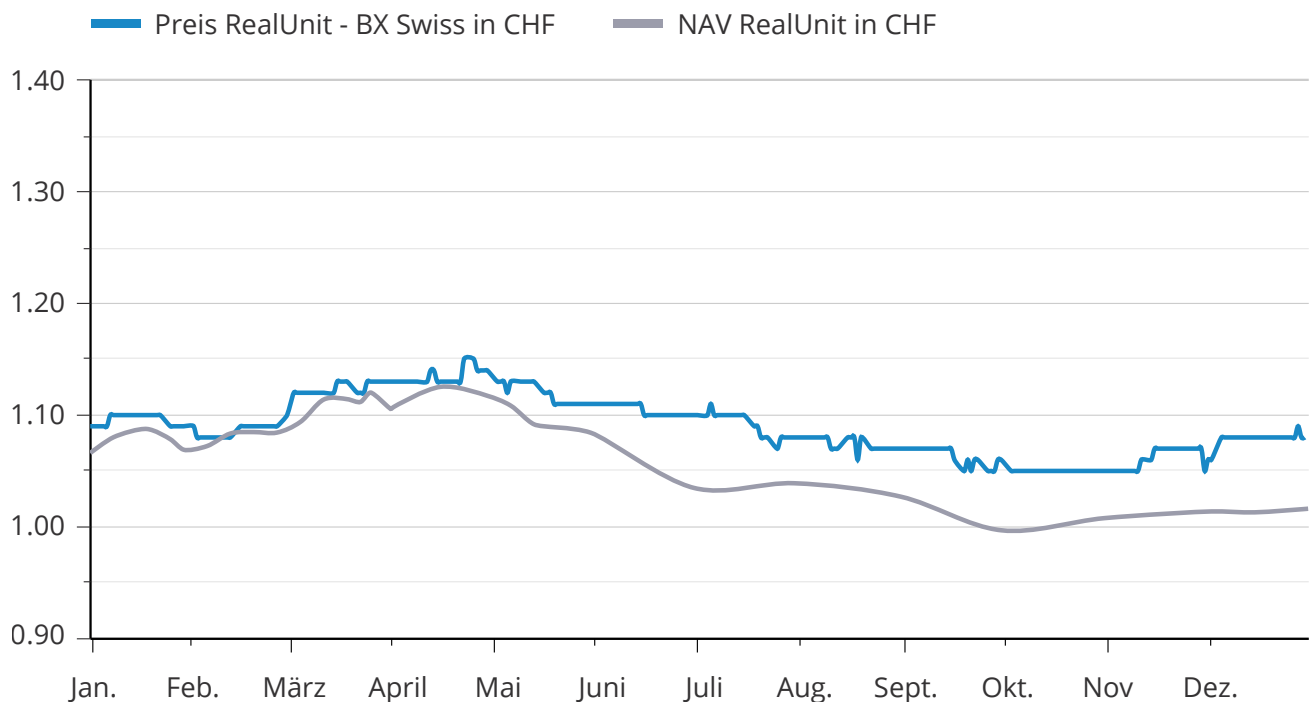
Fidelis Götz

Verwaltungsratspräsident

1. März 2023

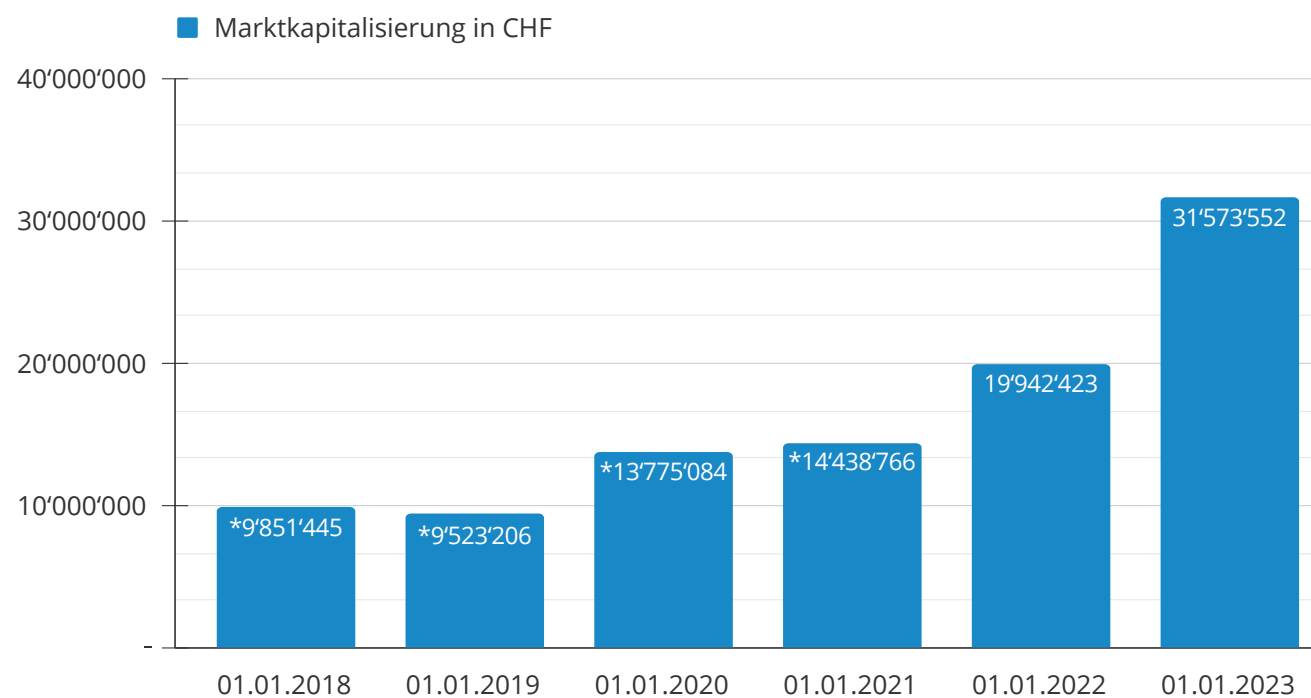
Entwicklung Aktie und Marktkapitalisierung

Entwicklung Kurs Inhaberaktie und innerer Wert (NAV) im Jahr 2022



Quelle: Bloomberg, eigene Berechnungen; Daten von 31.12.2021 – 31.12.2022

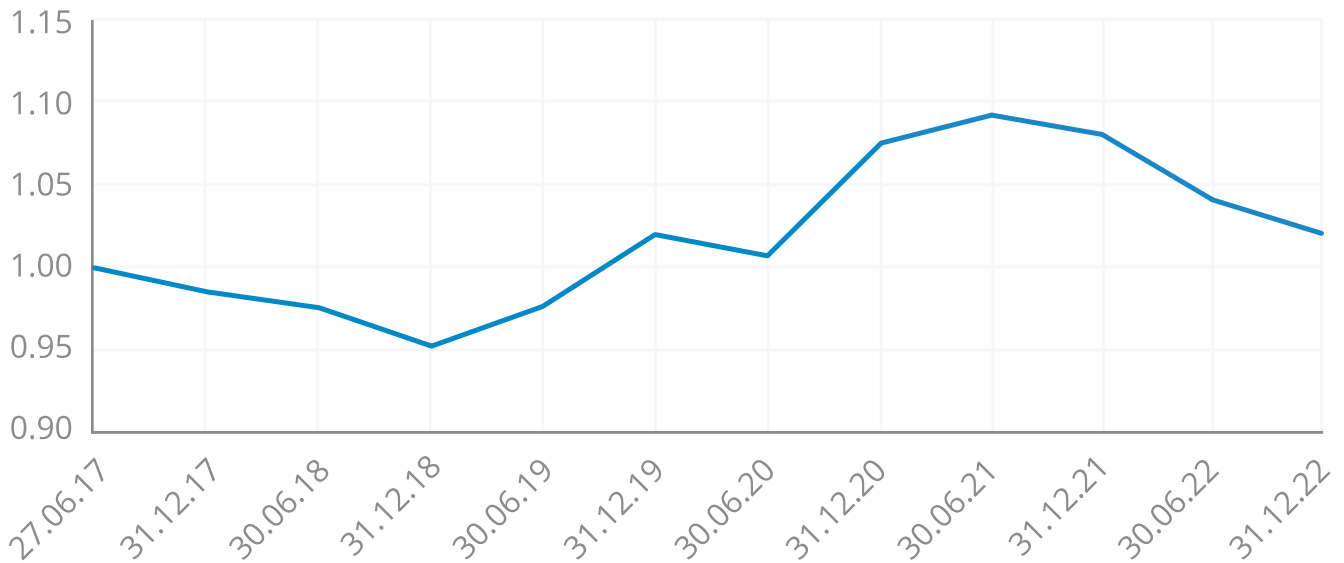
Entwicklung Marktkapitalisierung 2017 – 2022



*Zahlen vor 2021 basieren auf dem NAV

Entwicklung Aktie und Kennzahlen

Entwicklung innerer Wert (NAV) der Aktie (in CHF)

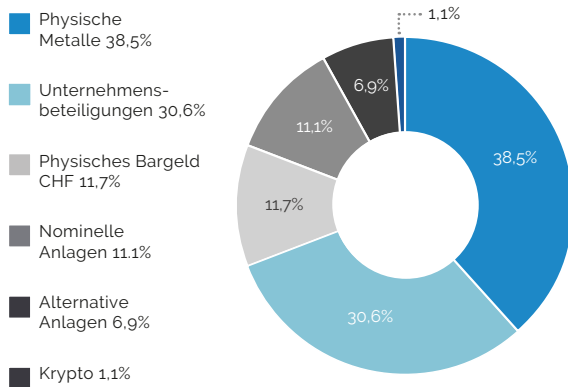


Kennzahlen per 31.12.2022 (in CHF)

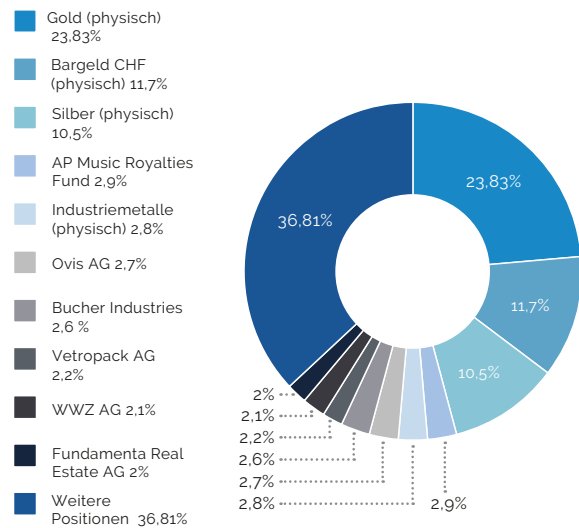
	2019	2020	2021	2022
NAV pro Aktie per 31.12.	1.02	1.07	1.07	1.02
Performance NAV (netto)	+6.8%	+4.8%	0%	-4.2%
Letzter Börsenkurs per Jahr			1.09	1.08
Performance Inhaberaktie				-0.92%
Anzahl ausstehende Aktien				29'234'770
Marktkapitalisierung per 31.12.22				31'573'551.60

Portfolio-Übersicht per 31.12.2022

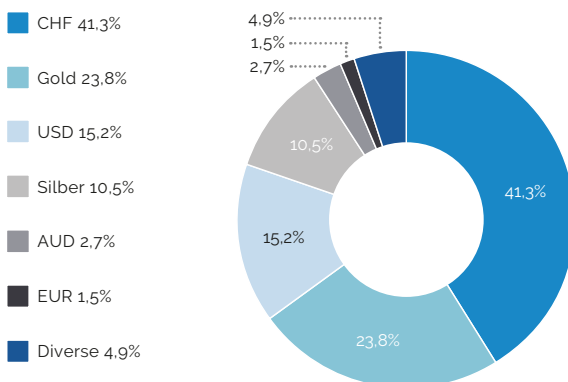
Vermögens-Allokation



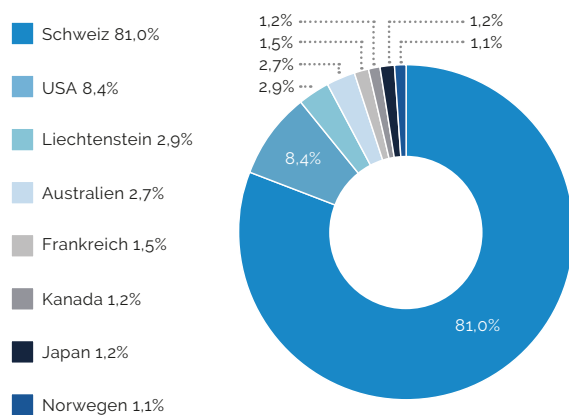
Einzelpositionen



Währungs-Allokation



Länder-Allokation



JAHRESABSCHLUSS PER 31.12.2022

Bilanz per 31.12.2022 CHF

	Anhang	31.12.2022	31.12.2021
AKTIVEN			
Umlaufvermögen			
Bargeld in Schliessfach CHF	1	3'500'000.00	3'500'000.00
Bank	1,6	3'318'297.85	561'999.13
Flüssige Mittel		6'818'297.85	4'061'999.13
Guthaben Verrechnungssteuer		30'345.00	16'903.25
Guthaben Quellensteuer	6	14'836.35	6'643.30
Guthaben pauschale Steueranrechnung		8'091.83	8'091.83
Zahlkonto MWST		12'447.11	0.00
Übrige kurzfristige Forderungen		65'720.29	31'638.38
Aktive Rechnungsabgrenzung		31'796.95	16'328.04
Aktive Rechnungsabgrenzungen		31'796.95	16'328.04
Total Umlaufvermögen		6'915'815.09	4'109'965.55
Anlagevermögen			
KMU-Kredite (langfristig)	2	8'486.20	19'224.50
Bitcoin	2,20	229'480.65	168'766.82
Ethereum	2,20	108'122.30	114'083.44
XCHF	2,20	25'866.78	0.00
Aktien	2,20	10'342'056.03	7'282'780.02
Fonds	2,20	862'198.17	0.00
Zertifikat Industriemetalle	2,20	829'853.10	207'897.67
Optionen	2,20	0.00	2'300.00
Finanzanlagen		12'406'063.23	7'795'052.45
Gold	3,20	7'114'946.88	5'819'027.50
Silber	3,20	3'133'802.47	1'454'265.14
Platin	3,20	411'764.21	365'206.07
Edelmetalle		10'660'513.56	7'638'498.71
Total Anlagevermögen		23'066'576.79	15'433'551.16
Total AKTIVEN		29'982'391.88	19'543'516.71

Bilanz per 31.12.2022 CHF

	Anhang	31.12.2022	31.12.2021
PASSIVEN			
Fremdkapital kurzfristig			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		9'700.19	620.20
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		9'700.19	620.20
Zahlkonto MWST		0.00	21'805.25
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		0.00	21'805.25
Passive Rechnungsabgrenzung	4	117'178.01	194'341.60
Passive Rechnungsabgrenzung		117'178.01	194'341.60
Total Fremdkapital kurzfristig		126'878.20	216'767.05
Eigenkapital			
Aktienkapital	5	29'234'770.00	18'149'475.00
Grundkapital		29'234'770.00	18'149'475.00
Gesetzliche Kapitalreserve		1'100'640.95	376'885.03
Gesetzliche Gewinnreserve		41'500.00	2'500.00
Gewinn- und Verlustvortrag		780'923.26	895'765.71
Reserven, Bilanzgewinn		1'923'064.21	1'275'150.74
Eigene Aktien	5,10	0.00	-22'033.63
Eigene Kapitalanteile		0.00	-22'033.63
Periodenergebnis		-1'302'320.53	-75'842.45
Total Eigenkapital		29'855'513.68	19'326'749.66
Total PASSIVEN		29'982'391.88	19'543'516.71

Erfolgsrechnung vom 01.01.2022 bis 31.12.2022 CHF

	Anhang	01.01.-31.12.22	01.01.-31.12.21
WERTSCHRIFTENERFOLG	7		
Dividendenerträge CH		86'700.00	48'295.00
Dividendenerträge Ausland		78'851.70	78'903.01
Gewinne aus Verkäufen von Aktien		169'466.18	483'873.68
nicht realisierte Kursgewinne aus Derivaten		0.00	23'854.64
Erträge aus Crowd Lending langfristig		668.73	1'295.65
Total Wertschriftenerträge / Erträge		335'686.61	636'221.98
Finanzgeschäfte			
Verluste aus Verkäufen von Aktien		-18'865.76	-154'889.10
Verluste aus Verkäufen von Derivaten		-236'553.90	-40'763.20
nicht realisierte Kursverluste aus Aktien		-980'802.67	-137'331.71
nicht realisierte Kursverluste aus Fonds		-24'236.71	0.00
nicht realisierte Kursverluste aus Derivaten		-14'330.92	-5'941.50
Total Wertschriftenaufwendungen		-1'274'789.96	-338'925.51
Total WERTSCHRIFTENERFOLG		-939'103.35	297'296.47
ERFOLG AUS DIGITALEN WÄHRUNGEN	7		
EL-Rewards		378.47	0.00
nicht realisierte Kursgewinne aus digitalen Währungen		0.00	34'559.61
realisierte Kursgewinne aus digitalen Währungen		525.98	0.00
Total Erträge aus digitalen Währungen		904.45	34'559.61
Brokergebühr		-3'753.55	0.00
nicht realisierte Kursverluste aus digitalen Währungen		-340'077.13	0.00
realisierte Kursverluste aus digitalen Währungen		-486.24	0.00
Total Aufwendungen aus digitalen Währungen		-344'316.92	0.00
Total ERFOLG AUS DIGITALEN WÄHRUNGEN		-343'412.47	34'559.61
EDELMETALLERFOLG	7		
Gewinne Goldverkäufe		47'837.06	0.00
nicht realisierte Edelmetallgewinne		375'926.44	0.00
Total Edelmetallerträge		423'763.50	0.00
Verlust Platinumverkäufe		0.00	-2'270.99
nicht realisierte Edelmetallverluste		0.00	-243'975.17
diverser Dienstleistungsaufwand Edelmetalle		-46'413.54	-33'324.25
Total Edelmetallerträge / -aufwendungen		-46'413.54	-279'570.41
Total EDELMETALLERFOLG		377'349.96	-279'570.41
Bruttoergebnis		-905'165.86	52'285.67

Erfolgsrechnung vom 01.01.2022 bis 31.12.2022 CHF

	Anhang	01.01.-31.12.22	01.01.-31.12.21
ÜBRIGER DIENSTLEISTUNGSERTRAG			
Übriger Dienstleistungsertrag	16	742'804.10	649'953.55
Total ÜBRIGER DIENSTLEISTUNGSERTRAG		742'804.10	649'953.55
ÜBRIGE ERTRÄGE			
Übrige Erträge		256.15	0.00
Total ÜBRIGE ERTRÄGE		256.15	0.00
Bruttoergebnis nach übriger Ertrag		-162'105.61	702'239.22
PERSONALAUFWAND			
Lohnaufwand		-368'208.95	-216'027.70
Honorar Verwaltungsrat	17	-75'000.00	-51'500.00
Sozialversicherungsaufwand	12	-53'189.97	-30'760.90
übriger Personalaufwand		-28'891.72	-10'678.80
Total PERSONALAUFWAND		-525'290.64	-308'967.40
Bruttoergebnis nach Personalaufwand		-687'396.25	393'271.82
ÜBRIGER BETRIEBLICHER AUFWAND			
Verwaltungsaufwand	18	-255'304.59	-346'513.33
Wartung Software		-5'260.45	-9'171.06
Werbeaufwand	19	-355'611.77	-62'084.80
Total ÜBRIGER BETRIEBLICHER AUFWAND		-616'176.81	-417'769.19
ABSCHREIBUNGEN UND WERTBERICHTIGUNG			
Abschreibungen Anlagevermögen	2	-11'500.00	0.00
Total ABSCHREIBUNGEN UND WERTBERICHTIGUNG		-11'500.00	0.00
Betriebsergebnis vor Finanzerfolg & Steuern EBIT		-1'315'073.06	-24'497.37
Total FINANZERFOLG		32'849.23	-41'469.68
Jahreserfolg vor Steuern		-1'282'223.83	-65'967.05

Erfolgsrechnung vom 01.01.2022 bis 31.12.2022 CHF

	Anhang	01.01.-31.12.22	01.01.-31.12.21
Steuern		-21'100.00	-118'600.00
Periodenfremde Steuern		1'003.30	-907.40
Latente Ertragssteuer		0.00	109'632.00
Total DIREKTE STEUERN		-20'096.70	-9'875.40
Periodenergebnis		-1'302'320.53	-75'842.45
Verwässertes Ergebnis pro Aktie	5	-0.0554	-0.0052
Unverwässertes Ergebnis pro Aktie	5	-0.0554	-0.0052

Geldflussrechnung vom 01.01.2022 bis 31.12.2022

Bezeichnung	01.01. - 31.12.22	01.01.-31.12.21
1. Geldfluss aus Betriebstätigkeit		
Periodenergebnis (+) / (-)	-1'302'320.53	-75'842.45
Abschreibungen / Wertberichtigungen (+)	11'500.00	0.00
Bildung (+) / Auflösung (-) von Rückstellungen	0.00	-109'632.00
Verlust (+) / Gewinn (-), realisierte und nicht realisierte Kursveränderungen Anlagevermögen	1'021'570.21	42'883.74
Abnahme (+) / Zunahme (-) übrige kurzfr. Forderungen	-34'081.91	-1'492.62
Abnahme (+) / Zunahme (-) aktive Rechnungsabgrenzungen	-15'468.91	-12'123.98
Zunahme (+) / Abnahme (-) Verbindlichkeiten aus LL	9'079.99	620.20
Zunahme (+) / Abnahme (-) übrige kurzfr. Verbindlichkeiten	-21'805.25	21'805.25
Zunahme (+) / Abnahme (-) passive Rechnungsabgrenzungen	-77'163.59	146'099.87
Geldfluss aus Betriebstätigkeit	-408'689.99	12'318.01
2. Geldfluss aus Investitionstätigkeit		
Investitionen in Finanzanlagen (-)	-8'497'846.96	-6'715'977.00
Devestitionen von Finanzanlagen (+)	2'430'002.47	3'790'164.07
Investitionen in Edelmetalle (-)	-3'178'956.35	-2'225'160.00
Devestitionen in Edelmetalle (+)	580'705.00	99'030.16
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-8'666'095.84	-5'051'942.77
3. Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		
Kapitalerhöhungen (+) / Kapitalrückzahlungen (-)	11'085'295.00	4'608'975.00
Erhöhung (+) / Rückzahlung (-) Gesetzliche Kapitalreserve	723'755.92	376'885.03
Kauf (-) / Verkauf (+) eigene Kapitalanteile	22'033.63	-22'033.63
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	11'831'084.55	4'963'826.40
Zunahme / Abnahme (-) flüssige Mittel	2'756'298.72	-75'798.36
Veränderung der flüssigen Mittel		
Stand Flüssige Mittel per Beginn des Berichtsjahres	4'061'999.13	4'137'797.49
Stand Flüssige Mittel per 31.12.2022 / 31.12.2021	6'818'297.85	4'061'999.13
Zunahme / Abnahme (-) flüssige Mittel	2'756'298.72	-75'798.36

Eigenkapitalnachweis per 31.12.2022

CHF	Aktienkapital	Kapitalreserven	Gewinnreserven	Bilanzgewinn	Eigene Aktien	Eigene Token	Total
Stand per 01.01.2021	13'540'500.00	0.00	1'000.00	897'265.71	0.00	0.00	14'438'765.71
Aktienkapitalerhöhung	4'608'975.00						4'608'975.00
Agio		376'885.03					376'885.03
Gesetzliche Gewinnreserve			1'500.00	-1'500.00			0.00
Erwerb eigene Aktien					-634'900.43		-634'900.43
Verkauf eigene Aktien					612'866.80		612'866.80
Periodenergebnis				-75'842.45			-75'842.45
Stand per 31.12.2021	18'149'475.00	376'885.03	2'500.00	819'923.26	-22'033.63	0.00	19'326'749.66
Stand per 01.01.2022	18'149'475.00	376'885.03	2'500.00	819'923.26	-22'033.63	0.00	19'326'749.66
Aktienkapitalerhöhung	11'085'295.00						11'085'295.00
Agio		723'755.92					723'755.92
Gesetzliche Gewinnreserve			39'000.00	-39'000.00			
Erwerb eigene Aktien					-2'444'671.98		-2'444'671.98
Verkauf eigene Aktien					2'466'705.61		2'466'705.61
Erwerb eigene Token						-674'578.69	-674'578.69
Verkauf eigene Token						674'578.69	674'578.69
Periodenergebnis				-1'302'320.53			-1'302'320.53
Stand per 31.12.2022	29'234'770.00	1'100'640.95	41'500.00	-521'397.27	0.00	0.00	29'855'513.68

Eigenkapitalnachweis per 31.12.2022

Am 10. März 2022 fand eine genehmigte Kapitalerhöhung um CHF 2'161'275.00 auf ein Gesamtkapital von CHF 20'310'750.00, eingeteilt in 595 Namenaktien und 20'310'155 Inhaberaktien zu nominal CHF 1.00, statt.

Der Ausgabepreis betrug CHF 1.07 pro Aktie; das daraus resultierende gesamte Agio von CHF 151'289.25 wurde der gesetzlichen Kapitalreserve zugewiesen. Weiter wurden der gesetzlichen Kapitalreserve CHF 31'754.18 Eigenkapitaltransaktionskosten aufgrund der Aktienkapitalerhöhung belastet.

Am 29. April 2022 fand eine genehmigte Kapitalerhöhung um CHF 1'000'000.00 auf ein Gesamtkapital von CHF 21'310'750.00, eingeteilt in 1'000'595 Namenaktien und 20'310'155 Inhaberaktien zu nominal CHF 1.00, statt.

Der Ausgabepreis betrug CHF 1.11 pro Aktie; das daraus resultierende gesamte Agio von CHF 110'000 wurde der gesetzlichen Kapitalreserve zugewiesen. Weiter wurden der gesetzlichen Kapitalreserve CHF 9'864.00 Eigenkapitaltransaktionskosten aufgrund der Aktienkapitalerhöhung belastet.

Am 23. Juni 2022 fand eine ordentliche Kapitalerhöhung um CHF 5'496'420.00 auf ein Gesamtkapital von CHF 26'807'170.00, eingeteilt in 1'188'505 Namenaktien und 25'618'665 Inhaberaktien zu nominal CHF 1.00, statt.

Der Ausgabepreis betrug CHF 1.10 pro Aktie; das daraus resultierende gesamte Agio von CHF 549'642.00 wurde der gesetzlichen Kapitalreserve zugewiesen. Weiter wurden der gesetzlichen Kapitalreserve CHF 18'915.50 Eigenkapitaltransaktionskosten aufgrund der Aktienkapitalerhöhung belastet.

Am 13. Dezember 2022 fand eine genehmigte Kapitalerhöhung um CHF 2'427'600.00 auf ein Gesamtkapital von CHF 29'234'770.00, eingeteilt in 1'188'505 Namenaktien und 28'046'265 Inhaberaktien zu nominal CHF 1.00, statt.

Der Ausgabepreis betrug CHF 1.04 pro Aktie; das daraus resultierende gesamte Agio von CHF 97'104.00 wurde der gesetzlichen Kapitalreserve zugewiesen. Weiter wurden der gesetzlichen Kapitalreserve CHF 19'762.43 Eigenkapitaltransaktionskosten aufgrund der Aktienkapitalerhöhung belastet.

Zusätzlich sind Gewinne aus Verkäufen eigener Aktien und Token im Total von CHF 16'689.00 entstanden, die den gesetzlichen Kapitalreserven gutgeschrieben wurden. Dies ergibt per 31. Dezember 2022 gesetzliche Kapitalreserven im Betrag von CHF 1'100'640.95.

Weitere Details zu den eigenen Aktien entnehmen Sie bitte Ziffer 10. Der Verwaltungsrat ist ferner gemäss Art. 4b der Statuten ermächtigt, das Aktienkapital der Gesellschaft jederzeit bis zum 4. April 2024 um maximal CHF 9'155'375.00 zu erhöhen durch Ausgabe von maximal 9'155'375 vollständig zu liberierenden Namenaktien von je CHF 1.00 Nennwert.

Der Verwaltungsrat ist gemäss Art. 4b der Statuten ermächtigt, das Aktienkapital der Gesellschaft jederzeit bis zum 4. April 2024 um maximal CHF 7'727'775.00 zu erhöhen durch Ausgabe von maximal 7'727'775 vollständig zu liberierenden Inhaberaktien von je CHF 1.00 Nennwert.

Anhang zum Jahresabschluss per 31.12.2022

Unternehmensinformationen

Die 2017 gegründete RealUnit Schweiz AG ist eine börsenkotierte Investmentgesellschaft, welche breit diversifiziert in leistungs- und sachbezogene Realwerte investiert. Die zentralen Anlageprinzipien sind der Kapitalschutz und der langfristige Erhalt der realen Kaufkraft ihrer Aktionärinnen und Aktionäre. Dabei bilden Schweizer Anlagen und der direkte Besitz von Sachwerten einen Schwerpunkt der Anlagetätigkeit.

RECHNUNGSLEGUNGSGRUNDSÄTZE

Grundlagen der Rechnungslegung

Der vorliegende Abschluss hat zum Ziel, ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage (True & Fair View) der RealUnit Schweiz AG wiederzugeben. Die Rechnungslegung der RealUnit Schweiz AG entspricht den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung Swiss GAAP FER und dem Schweizer Gesetz. Swiss GAAP FER 31 «Ergänzende Fachempfehlung für kotierte Unternehmen» wurde im vorliegenden Abschluss umgesetzt.

Kritische buchhalterische Annahmen und Schätzungen

Bei der Ausarbeitung des vorliegenden Abschlusses trifft das Management Schätzungen und Annahmen, welche sich auf den ausgewiesenen Wert von Aktiven und Passiven für die in der Berichtsperiode angegebenen Erträge und Aufwände auswirken. Die tatsächlichen Ergebnisse können von diesen Schätzungen abweichen.

ZUSAMMENFASSUNG DER WESENTLICHEN RECHNUNGSLEGUNGSANWENDUNGEN

Darstellung und Gliederung

Die Gliederung der Erfolgsrechnung erfolgt nach dem Gesamtkostenverfahren, wobei die Darstellung der Finanzbranche angepasst wurde, indem der Erfolg aus Finanzgeschäften als Kerngeschäft der RealUnit Schweiz AG dem betrieblichen Ergebnis vorangestellt wird.

Bewertungsgrundlagen

Die Bewertungsgrundsätze der einzelnen Bilanzpositionen orientieren sich in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER an folgenden Bewertungsgrundlagen:

Historische Anschaffungs- oder Herstellkosten (Historical Cost) beziehungsweise aktuelle Werte (Fair Value).

Die Bewertung hat innerhalb der einzelnen Bilanzpositionen einheitlich zu erfolgen. Für die Bewertung sachlich zusammenhängender Einzelpositionen ist in jedem Fall von einer einheitlichen Bewertungsgrundlage

auszugehen. Abweichungen von der für eine Bilanzposition gewählten Bewertungsgrundlage sind möglich, sofern sie sachlich begründet und im Anhang offengelegt sind.

BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE

Flüssige Mittel

Die Flüssigen Mittel beinhalten Sichtguthaben sowie Barbestände und sind zum Nominalwert ausgewiesen.

Digitale Währungen des Umlauf- und Anlagevermögens

Die digitalen Währungen werden zu aktuellen Werten bewertet.

Wertschriften und Edelmetalle des Umlauf- und Anlagevermögens

Wertschriften und Edelmetalle werden zu aktuellen Werten bewertet. Sollte kein aktueller Wert vorliegen, so werden Wertschriften und Edelmetalle ausnahmsweise zu Anschaffungswerten abzüglich notwendiger Wertberichtigungen bewertet.

Forderungen

Forderungen aus Finanzgeschäften und übrige kurzfristige Forderungen werden zum Nominalwert abzüglich betriebswirtschaftlich notwendiger Einzelwertberichtigungen ausgewiesen. Pauschalwertberichtigungen sind nicht vorgesehen.

Wertberichtigungen

Bei allen Aktiven wird auf jeden Bilanzstichtag geprüft, ob Anzeichen dafür bestehen, dass der Buchwert des Aktivums den erzielbaren Wert (der höhere Wert von Marktwert und Nutzwert) übersteigt. Falls eine Wertbeeinträchtigung vorliegt, wird der Buchwert auf den erzielbaren Wert reduziert (Wertbeeinträchtigung – sog. Impairment). Die Wertbeeinträchtigung wird dem Periodenergebnis belastet.

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen werden zum Nominalwert bewertet.

Rückstellungen und übrige Verbindlichkeiten

Rückstellungen stellen rechtliche oder faktische Verpflichtungen dar und werden auf Basis der wahrscheinlichen Mittelabflüsse bewertet. Übrige Verbindlichkeiten werden zum Nominalwert bewertet.

Eigene Aktien / eigene Token

Eigene Aktien und Token werden im Erwerbszeitpunkt zu den Anschaffungskosten erfasst. Der Bestand an eigenen Aktien und Token wird als Minusposten im Eigenkapital erfasst. Bei späterer Veräußerung der eigenen Aktien und eigenen Token wird der Mehr- oder Mindererlös als Gutschrift oder Belastung der Kapitalreserven erfasst. Die Buchung des Mehr- oder Mindererlöses erfolgt anhand der FIFO-Methode.

Latente Ertragssteuern (aktive und passive latente Ertragssteuern)

Da zwischen dem handelsrechtlichen Einzelabschluss und dem Jahresabschluss nach Swiss GAAP FER Bewertungsdifferenzen bestehen können, werden darauf latente Steuern berechnet und bilanziert.

Aktive latente Ertragssteuern auf Verlustvorträgen und anderen zeitlich befristeten Differenzen können gemäss FER 11.22 mit passiven latenten Ertragssteuern auf zeitlich befristeten Differenzen verrechnet werden. Aktive latente Ertragssteuern dürfen nur bilanziert, d.h. aktiviert, werden, wenn es wahrscheinlich ist, dass sie in Zukunft durch genügend hohe Gewinne realisiert werden können (FER 11.23). Eine Saldierung von passiven und aktiven latenten Ertragssteuern ist nur zulässig, wenn sie dasselbe Steuersubjekt betreffen.

Eventualverbindlichkeiten / Ausserbilanzgeschäfte / schwebende Geschäfte

Eventualverbindlichkeiten bzw. -forderungen werden nur angegeben, sofern die Möglichkeit eines Ressourcenabflusses bzw. -zuflusses mit wirtschaftlichem Nutzen für nicht unwahrscheinlich angesehen wird. Eventualverbindlichkeiten und weitere nicht zu bilanzierende Verpflichtungen werden auf jeden Bilanzstichtag bewertet und offengelegt. Wenn Eventualverbindlichkeiten und weitere nicht zu bilanzierende Verpflichtungen zu einem Mittelabfluss ohne nutzbaren Mittelzufluss führen und dieser Mittelabfluss wahrscheinlich und abschätzbar ist, wird eine Rückstellung gebildet.

Transaktionen mit Nahestehenden

Die Transaktionen mit Nahestehenden sind in Ziffer 16 dieses Anhangs aufgeführt.

Innerer Wert der Aktie (NAV)

Der innere Wert je Aktie wird durch Division der in der Bilanz ausgewiesenen Netto-Aktiven (=Eigenkapital) durch die Zahl der zum Berichtszeitpunkt ausstehenden Aktien berechnet.

Ergebnis pro Aktie (EPS)

Das unverwässerte Ergebnis pro Aktie wird mittels Division des auf die Aktionäre entfallenden Ergebnisses durch die gewichtete durchschnittliche Anzahl der während der Berichtsperiode ausstehenden Aktien ermittelt. Dabei wird die gewichtete durchschnittliche Anzahl der eigenen Aktien und Token von den ausgegebenen Aktien abgezogen.

Die Berechnung erfolgt auf der Basis des jeweiligen Nennwerts der entsprechenden Inhaber- oder Namensaktien à CHF 1.00.

Segmentberichterstattung

Auf eine Segmentberichterstattung nach Swiss GAAP FER 31 Ziff. 8 wird verzichtet, da die Unternehmenssteuerung weder nach geografischen Märkten noch nach Geschäftsbereichen aufgegliedert ist. Zudem erfolgt die Führung der Gesellschaft zentral durch den Verwaltungsrat.

Pensionskassenverbindlichkeiten

Die Mitarbeitenden sind im Rahmen einer Vollversicherung versichert. Per Bilanzstichtag bestehen keine freien Mittel und Arbeitgeberbeitragsreserven.

BEDEUTENDE AKTIONÄRE

Per 31. Dezember 2022 waren der Firma die folgenden bedeutenden Aktionäre bekannt:

BESTAND IN % DES AKTIENKAPITALS	31.12.2022
zwischen 3% und 5%	Denise Lustenberger
zwischen 5% und 15%	Christoph Ulrich Bettermann Rütli-Stiftung
zwischen 20% und 25%	Karl und Marlis Reichmuth

Per 31. Dezember 2021 waren der Firma die folgenden bedeutenden Aktionäre bekannt:

BESTAND IN % DES AKTIENKAPITALS	31.12.2021
zwischen 3% und 5%	Thomas Fischer
zwischen 5% und 15%	Denise Lustenberger Christoph Ulrich Bettermann Rütli-Stiftung
zwischen 33.33% und 50%	Karl und Marlis Reichmuth

Erläuterungen zum Abschluss per 31.12.2022

1. Flüssige Mittel

Die Flüssigen Mittel beinhalten Sichtguthaben sowie Barbestände und sind zum Nominalwert ausgewiesen. Das Bargeld CHF ist bei einer Lagerstelle innerhalb der Schweiz, aber ausserhalb des Bankensystems sicher hinterlegt und versichert.

2. Finanzanlagen im Anlagevermögen

KMU-Kredit

Der KMU-Kredit wurde ursprünglich über CHF 50'000.00 ausgegeben und wird monatlich mit einem Nettoszins von 5.5% p.a. verzinst. Die Endfälligkeit ist am 31. August 2023, was eine Restlaufzeit von 8 Monaten ergibt.

CHF	31.12.2022	31.12.2021
KMU-Kredit per	8'486.20	19'224.50

Digitale Währungen

Die digitalen Währungen sind per 31. Dezember 2022 zum aktuellen Kurs der CoinMarketCap bewertet.

	31.12.2022	31.12.2021
14.99 Bitcoin (Vorjahr: 4)	229'480.65	168'766.82
97.72 Ethereum (Vorjahr: 34)	108'122.30	114'083.44
25'866.78 XCHF	25'866.78	0.00

Die drei Kryptowährungen tragen dank der zum Teil tiefen Korrelation mit den Aktienmärkten zur Diversifikation des Anlageportfolios bei. Die Kryptowährungen werden zudem ausserhalb des Bankensystems verwahrt.

Wertschriften

Bei den Wertschriften im Anlagevermögen handelt es sich um Aktien, Fonds und Zertifikate mit langfristigem

Zeithorizont, die mehrheitlich an der Börse gehandelt werden. Sie sind zu aktuellen Börsenkursen bewertet. Für Wertschriften, für die kein aktueller Wert vorliegt, wird zu Anschaffungswerten, abzüglich notwendiger Wertberichtigung, bewertet.

Zertifikat Industriemetalle

Die Slotgrössen von Industriemetallen sind zu hoch, um zum aktuellen Zeitpunkt diversifiziert in mehrere Industriemetalle investieren zu können. Wir haben deshalb am 1. April 2022 und 18. Juli 2022 weitere 550 Zertifikate Ast Seg 32 2021 mit physisch in der Schweiz gelagerten Industriemetallen gekauft. Per 31. Dezember 2022 ist das Produkt zum aktuellen Börsenkurs bewertet.

3. Edelmetalle im Anlagevermögen

Eine Zielsetzung des RealUnit ist eine erhöhte Krisenresistenz dank direktem Eigentum von physischen Edelmetallen. Die Edelmetalle haben langfristigen Charakter und sind physisch in verschiedenen Bunkern in der Schweiz eingelagert und versichert. Dies ermöglicht einen Handlungsspielraum, insbesondere in Krisenszenarien (Krieg, Zusammenbruch des Finanzsystems etc.).

Die Edelmetalle sind zum aktuellen Börsenkurs gemäss London Bullion Market Association (LBMA) bewertet.

4. Passive Rechnungsabgrenzung

In den passiven Rechnungsabgrenzungen ist auch die Steuerrückstellung enthalten. Aufgrund des positiven Ergebnisses des Vorjahres ist sie im Vorjahr höher als im Jahr 2022. Zudem mussten im Berichtsjahr einige Positionen weniger abgegrenzt werden. Dies erklärt die Differenz zu den passiven Rechnungsabgrenzungen des Vorjahres.

5. Aktienkapital

Das Aktienkapital ist per 31. Dezember 2022 eingeteilt in 1'188'505 Namenaktien und 28'046'265 Inhaberaktien, total 29'234'770, zu CHF 1.00 nominal.

Am 10. März 2022 fand eine genehmigte Aktienkapitalerhöhung um 2'161'275 Inhaberaktien zu nominal CHF 1.00 auf ein Aktienkapital von neu CHF 20'310'750.00 statt.

Am 29. April 2022 fand eine genehmigte Aktienkapitalerhöhung um 1'000'000 Namenaktien zu nominal CHF 1.00 auf ein Aktienkapital von neu CHF 21'310'750.00 statt.

Am 23. Juni 2022 fand eine ordentliche Aktienkapitalerhöhung um 5'308'510 Inhaberaktien und 187'910 Namenaktien zu nominal CHF 1.00 auf ein Aktienkapital von neu CHF 26'807'170.00 statt.

Am 13. Dezember 2022 fand eine genehmigte Aktienkapitalerhöhung um 2'427'600 Inhaberaktien zu nominal CHF 1.00 auf ein Aktienkapital von neu CHF 29'234'770.00 statt.

Der Verwaltungsrat ist ermächtigt, das Aktienkapital der Gesellschaft gemäss Art. 4b der Statuten jederzeit bis zum 4. April 2024 um maximal CHF 9'155'375.00 durch Ausgabe von maximal 9'155'375 vollständig zu liberierenden Namenaktien von je CHF 1.00 Nennwert zu erhöhen.

Der Verwaltungsrat ist ermächtigt, das Aktienkapital der Gesellschaft gemäss Art. 4a der Statuten jederzeit

bis zum 4. April 2024 um maximal CHF 7'727'775.00 durch Ausgabe von maximal 7'727'775 vollständig zu liberierenden Inhaberaktien von je CHF 1.00 Nennwert zu erhöhen.

Per 31. Dezember 2022 werden keine eigenen Aktien (Vorjahr: 20'000) und keine eigenen Namenaktien (Token) (Vorjahr: 0) gehalten. Weitere Informationen zu den eigenen Aktien folgen in Ziffer 10.

ERGEBNIS PRO AKTIE	31.12.2022	31.12.2021
Anzahl ausgegebene Aktien	29'234'770.00	18'149'475.00
à nominal CHF	1.00	1.00
Periodenergebnis	-1'302'320.53	-75'842.45
Gewichteter Durchschnitt des ausgegebenen Aktiennennwerts	23'501'669.03	
Gewichteter Durchschnitt des ausstehenden Aktiennennwerts	0.00	14'563'313.63
Verwässertes Ergebnis pro Aktie	-0.0554	-0.0052
Gewichteter Durchschnitt des ausstehenden Aktiennennwerts	0.00	14'511'529.85
Unverwässertes Ergebnis pro Aktie	-0.0554	-0.0052

6. Fremdwährungskurse

Folgende Fremdwährungskurse wurden zum Bilanzstichtag angewandt (ESTV):

CHF	31.12.2022	31.12.2021
1 USD	0.925228	0.9111
1 EUR	0.98745	1.0362
100 NOK	9.3922	10.3324
1 CAD	0.68286	0.7213
1 AUD	0.62745	0.662436
100 JPY	0.7012	0.7912

7. Erfolg aus Wertschriften, digitalen Währungen und Edelmetallen

Bei diesen Positionen handelt es sich um Erträge und Aufwendungen aus Anlagevermögen oder Positionen, die mit dem Anlagevermögen in Verbindung stehen.

8. Angabe Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt

Die Vollzeitstellen der RealUnit Schweiz AG betragen im Jahresdurchschnitt weniger als 10 Mitarbeitende.

9. Direkte oder wesentliche indirekte Beteiligungen

Es bestehen keine direkten oder wesentliche indirekten Beteiligungen.

10. Anzahl eigene Anteile sowie Erwerb und Veräusserung eigener Anteile

Per 31. Dezember 2022 hält die RealUnit Schweiz AG keine eigenen Inhaberaktien (Vorjahr: 20'000). Es wurden insgesamt 2'206'384 Aktien zu CHF 2'444'671.98 (Vorjahr: CHF 634'900.43) gekauft. Der durchschnittliche Transaktionspreis der Käufe betrug CHF 1.107 (Vorjahr: 1.106). Verkauft wurden insgesamt 2'226'384 Aktien zu CHF 2'466'705.61 (Vorjahr: 612'866.80). Der durchschnittliche Transaktionspreis der Verkäufe betrug CHF 1.107 (Vorjahr: 1.106). Die Anschaffungskosten für die Mehr- oder Mindererlöse aus verkauften eigenen Aktien wurden nach der FIFO-Methode ermittelt.

Es bestehen keinerlei Rückkaufverpflichtungen für eigene Aktien.

	31.12.2022 ANZAHL	WERT	31.12.2021 ANZAHL	WERT
Eigene Aktien per 01.01.	20'000.00	22'033.63	0.00	0.00
Erwerb eigene Aktien	2'206'384.00	2'444'671.98	574'000.00	634'900.43
Verkauf eigene Aktien	-2'226'384.00	-2'466'705.61	-554'000.00	-612'866.80
Eigene Aktien per	0.00	0.00	20'000.00	22'033.63

Per 31. Dezember 2022 wie auch im Vorjahr hält die RealUnit Schweiz AG keine eigenen Namenaktien (Token). Während des Berichtsjahres hat sie insgesamt 616'625 eigene Token erworben und alle im Berichtsjahr auch verkauft.

11. Leasinggeschäfte und Leasingverbindlichkeiten

Es wurden keine Leasinggeschäfte oder Leasingverbindlichkeiten eingegangen.

12. Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen

Gegenüber Vorsorgeeinrichtungen bestehen im Berichtsjahr und Vorjahr keine Verbindlichkeiten.

13. Gesamtbetrag der für Verbindlichkeiten Dritter bestellten Sicherheiten

Es wurden keine Sicherheiten bestellt.

14. Sicherung eigener Verbindlichkeiten durch Aktiven oder Aktiven unter Eigentumsvorbehalt

Es besteht keine Sicherung eigener Verbindlichkeiten.

15. Ausserbilanzgeschäfte, Eventualverbindlichkeiten, unvorhergesehene und andere nicht bilanzierte Transaktionen

Bei der Berner Kantonalbank besteht ein treuhänderisch gehaltenes Bankkonto mit einer nahestehenden Person mit einem Saldo von CHF 1'074.00 per 31. Dezember 2022. Weitere unter dieser Position aufzuführende Geschäfte bestehen nicht.

16. Transaktionen mit Nahestehenden

Eine Position mit Nahestehenden ist der übrige Dienstleistungsertrag mit nahestehenden Drittgeseilschaften. Die Gesellschaft hat im Oktober 2021 einen Markenförderungsvertrag mit der IF Realinvest AG abgeschlossen, wonach die Gesellschaft bestimmte Aktivitäten unternehmen soll, um die Marke «RealUnit»

zu fördern. Die Vergütung wird jährlich festgelegt. Für das Geschäftsjahr 2022 haben die Parteien eine Vergütung von CHF 800'000.00 (Vorjahr: CHF 700'000.00) inkl. MWST vereinbart. Weiter wurden im Berichtsjahr eigene Token von einer Nahestehenden gekauft und das in Ziffer 15 aufgeführte Treuhandgeschäft findet mit einer Nahestehenden statt.

17. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Der Verwaltungsrat hat die Jahresrechnung per 31. Dezember 2022 inklusive Anhang, Geldflussrechnung, Verwendung des Bilanzverlustes und des Eigenkapitalnachweises am 1. März 2023 genehmigt.

18. Vergütungen, Beteiligungen, Darlehen an Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung

Die Vergütung des Verwaltungsrates obliegt der Entscheidung der Generalversammlung. Der Verwaltungsrat genehmigt die Vergütung der Geschäftsleitung auf Vorschlag des Präsidenten. Der Verwaltungsrat besteht aus vier Mitgliedern. Der Verwaltungsrat hat die oberste Entscheidungsgewalt und ist verantwortlich für die Politik des Unternehmens. Der Verwaltungsrat bestimmt die strategische Ausrichtung, die Rechnungslegung, die Organisation und die Finanzpolitik, die von der Gesellschaft einzuhalten sind.

Die Verwaltungsräte werden für ihre Mitarbeit mit je CHF 14'000.00 (Vorjahr: CHF 10'500.00) pro Jahr entschädigt. Mitglieder des Vergütungsausschusses oder der Protokollführer werden neu mit je CHF 2'000.00 pro Jahr abgegolten. Der Präsident des Verwaltungsrates wird mit CHF 28'000.00 (Vorjahr: CHF 21'000.00) pro Jahr entschädigt. Die zwei Mitglieder der Geschäftsleitung wurden bis 31.12.2022 mit insgesamt CHF 225'700.20 (Vorjahr: CHF 171'600.00 / Anstellung CEO per 01.04.2021) entschädigt.

19. Verwaltungsaufwand

Die Hauptkosten des Verwaltungsaufwandes beinhalten CHF 72'846.84 (Vorjahr: CHF 163'584.85) für die Rechtsberatung und CHF 115'170.65 (Vorjahr: CHF 152'079.85) für Buchführungs-, Beratungs- und Revisionshonorare.

20. Werbeaufwand

Die Kosten für den Werbeauftrag betragen CHF 355'611.77 (Vorjahr: CHF 62'084.80). Für die Kapitalbeschaffung und das Bekanntmachen der Marke RealUnit sind entsprechende Werbemassnahmen eingeleitet worden.

21. Angaben zu Inventar, Vermögensaufstellung und Abweichungen von der Anlagepolitik

Inventar

Das Gesellschaftsvermögen setzt sich hauptsächlich aus Investitionen aus der Anlagetätigkeit zusammen. Per 1. Januar 2022 und per 31. Dezember 2022 (unter Berücksichtigung der Zu- und Abgänge und allfälliger Corporate Actions der Emittenten) stellte sich das Inventar hinsichtlich Aktien und sonstiger Beteiligungswertpapiere und -rechte sowie physischer Edelmetalle / Industriemetalle wie folgt dar:

Inventar 1/2

RealUnit Schweiz AG

01.01.2022 - 31.12.2022

ISIN	Bezeichnung	Anzahl 01.01.2022	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Anzahl 31.12.2022	Kurs 31.12.2022 in CHF	Kurswert* 31.12.2022 in CHF	% von Eigenkapital
Aktien und sonstige Beteiligungswertpapiere und -rechte								
CHF								
CH0315966322	Bell Food Group AG	-	1'600	-	1'600	238.00	380'800.00	1.3%
CH0002432174	Bucher Industries AG	1'200	800	-	2'000	386.80	773'600.00	2.6%
CH0001624714	CPH Chemie + Papier Holding AG	-	4'688	-	4'688	78.00	365'664.00	1.2%
CH0012829898	Emmi AG	-	500	-	500	783.00	391'500.00	1.3%
n/a	FounderStudio AG	-	17'500	-	17'500	1.34	23'500.00	0.1%
CH0045825517	Fundamenta Real Estate AG	28'000	9'000	-	37'000	16.10	595'700.00	2.0%
CH0012214059	Holcim AG	11'500	3'500	2'800	12'200	47.88	584'136.00	2.0%
CH0197966184	InRoll AG	159	-	-	159	1'767.36	281'010.24	0.9%
CH0012005267	Novartis AG	7'500	1'200	8'700	-	-	-	0.0%
CH0038285679	Orascom Development Holding AG	-	50'000	-	50'000	7.40	370'000.00	1.2%
CH0002221304	Raststaette Thurau AG	20	-	-	20	5'000.00	100'000.00	0.3%
CH0012032048	Roche Holding AG	1'500	300	1'800	-	-	-	0.0%
CH0008742519	Swisscom AG	-	750	-	750	506.60	379'950.00	1.3%
CH0530235594	Vetropack Holding AG	9'500	8'500	-	18'000	36.10	649'800.00	2.2%
CH1102090151	WWZ AG	420	130	-	550	1'140.00	627'000.00	2.1%
USD								
CA13321L1085	Cameco Corp	20'000.00	-	3'000.00	17'000.00	20.97	356'505.02	1.2%
US1667641005	Chevron Corporation	4'500.00	-	1'500.00	3'000.00	166.04	498'111.67	1.7%
US20825C1045	ConocoPhillips	-	4'500.00	1'200.00	3'300.00	109.16	360'214.47	1.2%
US4581401001	Intel Corp	11'500.00	8'000.00	-	19'500.00	24.45	476'756.89	1.6%
US5007541064	The Kraft Heinz Company	-	12'500.00	-	12'500.00	37.66	470'734.82	1.6%
US30303M1027	Meta Platforms Inc	600.00	2'400.00	-	3'000.00	111.32	333'961.55	1.1%
US7960508882	Samsung Electronics Co	-	350.00	-	350.00	1'022.18	357'763.09	1.2%
CH0590417900	Zert Ast Seg 32 2021-open end on Basket	200.00	550.00	-	750.00	1'106.47	829'853.10	2.8%
EUR								
FR0000120107	Savencia SA	8'000	-	-	8'000	57.72	461'744.51	1.5%
FR0000120966	BIC(Societe)	10'000	-	10'000	-	-	-	0.0%
AUD								
n/a	Ovis AG	-	33'500	-	33'500	24.10	807'239.15	2.7%
NOK								
NO0010073489	Austevoll Seafood ASA	32'000	9'000	-	41'000	8.30	340'400.57	1.1%
JPY								
JP3633400001	Toyota Motor Corp	-	28'000	-	28'000	12.71	355'964.05	1.2%
Total per 31.12.2022							11'171'909	37.4%
Anteile anderer kollektiver Kapitalanlagen								
LI0527573252	AP Music Royalties Fund	-	899.00	-	899.00	959.06	862'198.17	2.9%
Total per 31.12.2022							862'198	2.9%
Derivative Finanzinstrumente								
CHF								
n/a	Put SMI JAN 22 CHF 11000	50.00	-	50.00	-	-	-	0.0%
n/a	Put SMI JUN 22 CHF 10000	-	50.00	50.00	-	-	-	0.0%
n/a	Put SMI JUL 22 CHF 9500	-	70.00	70.00	-	-	-	0.0%
n/a	Put SMI DEC 22 CHF 10000	-	110.00	110.00	-	-	-	0.0%
Total per 31.12.2022							0	0.0%
Sonstige Vermögenswerte								
	Bitcoin	4	11	-	15	15'298.74	229'480.65	0.8%
	Ethereum **	34	64	-	98	1'106.43	108'122.30	0.4%
Total per 31.12.2022							337'603	1.1%
Physische Edelmetalle								
	Goldbarren (à 1 KG Barren)	110.00	32	10	132	53'901.11	7'114'946.88	23.8%
	Silberbarren LBMA (à 15 KG Barren)	2'150	2'250	-	4'400	712.15	3'133'802.47	10.5%
	Platinbarren (à 1 KG Barren)	13.00	-	-	13	31'674.17	411'764.21	1.4%
Total per 31.12.2022							10'660'514	35.7%
Total Eigenkapital per 31.12.2022							29'855'514	

* Kurswert entspricht innerem Wert (Net Asset Value).

** Zum Teil wurden ETH nicht erworben, sondern für den Verkauf eigener Aktien in Zahlung genommen.

Inventar 2/2

Vermögensaufstellung

Bankguthaben auf Sicht	3'344'164.63
Gesetzliches Zahlungsmittel in der Form von Banknoten	3'500'000.00
Aktien und sonstige Beteiligungswertpapiere und -rechte	11'171'909.14
Physische Edelmetalle	10'660'513.56
Obligationen, Wandelobligationen und sonstige Forderungswertpapiere und -rechte	8'486.20
Anteile anderer kollektiver Kapitalanlagen	862'198.17
Derivative Finanzinstrumente	0.00
Sonstige Vermögenswerte	337'602.95
Gesamtvermögen am Ende der Rechnungsperiode	29'884'874.66
Buchhalterische Differenzen (diverse Aktiven - diverse Passiven)	-29'360.98
Nettovermögen am Ende der Rechnungsperiode	29'855'513.68

ISIN	Bezeichnung	Anzahl 01.01.2022	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Anzahl 30.06.2022	Kurs 31.12.2022 in CHF	Kurswert 31.12.2022 in CHF	% von Eigenkapital
	Goldbarren (à 1 KG Barren)	110.00	32	10	132.00	53'901.11	7'114'947	23.8%
	Silberbarren in KG	2'150.49	2'250	-	4'400.49	712.15	3'133'802	10.5%

Die Gesellschaft hat unter Ziff. 19 alle Zu- und Abgänge für das Jahr 2022 aufgeführt, einschliesslich solcher Zu- und Abgänge, die weniger als 5 Prozent des Werts des Gesamtportfolios ausmachten. Nachfolgend sind für den relevanten Berichtszeitraum alle Positionen mit Zu- und Abgängen aufgeführt, welche mehr als 5 % zum Wert des Gesamtportfolios beigetragen haben:

Verwendung des Bilanzenerfolges per 31.12.2022 CHF

	31.12.2022	31.12.2021
Vorschlag des Verwaltungsrates		
Gewinnvortrag per 01.01.2022 / 01.01.2021	780'923.26	895'765.71
Periodenergebnis 2022 / 2021	-1'302'320.53	-75'842.45
Bilanzerfolg zur Verfügung GV	-521'397.27	819'923.26
Zuweisung gesetzliche Kapitalreserven	0.00	39'000.00
Dividende	0.00	0.00
Verlustvortrag per 31.12.2022 / 31.12.2021	-521'397.27	780'923.26

Balmer Etienne

Bericht der Revisionsstelle

an die Generalversammlung der

RealUnit Schweiz AG, Baar

Balmer-Etienne AG

Kauffmannweg 4

6003 Luzern

Telefon +41 41 228 11 11

info@balmer-etienne.ch

balmer-etienne.ch

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der RealUnit Schweiz AG (die Gesellschaft) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2022, der Erfolgsrechnung, der Geldflussrechnung und dem Eigenkapitalnachweis für das dann endende Jahr sowie dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt die auf den Seiten 9-29 dargestellte Jahresrechnung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2022 sowie deren Ertragslage und Cashflows für das dann endende Jahr in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und entspricht den zusätzlichen Rechnungslegungsvorschriften des Kotierungsreglements der BX Swiss über die Kotierung von Investmentgesellschaften sowie dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung" unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Besonders wichtige Prüfungssachverhalte

Besonders wichtige Prüfungssachverhalte sind solche Sachverhalte, die nach unserem pflichtgemässen Ermessen am bedeutsamsten für unsere Prüfung der Jahresrechnung des Berichtszeitraums waren. Diese Sachverhalte wurden im Kontext unserer Prüfung der Jahresrechnung als Ganzes und bei der Bildung unseres Prüfungsurteils hierzu adressiert, und wir geben kein gesondertes Prüfungsurteil zu diesen Sachverhalten ab.

Bestand von physischen Bargeld- und Edelmetallbeständen	
Prüfungssachverhalt	Unser Prüfungsvorgehen
<p>Die RealUnit Schweiz AG hält physische Bargeld- und Edelmetallbestände in wesentlichem Umfang. Die physischen Bargeld- und Edelmetallbestände werden bei Drittverwahrungsstellen aufbewahrt.</p> <p>Wir erachten den Nachweis des Bestandes der physischen Bargeld- und Edelmetallbestände als besonders wichtigen Prüfungssachverhalt aufgrund der Wesentlichkeit der Positionen und aufgrund der speziellen Aufbewahrung in physischer Form.</p> <p>Weitere Informationen zu den physischen Beständen sind an folgender Stelle im Anhang zu finden: (Ziff. 3 und Ziffer 21)</p>	<p>Wir haben die folgenden Prüfungshandlungen für die Beurteilung der Existenz der physischen Bargeld- und Edelmetallbestände vorgenommen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Abgleich der internen Inventarlisten mit den schriftlichen Bestandsmeldungen der Aufbewahrungsstellen per 31.12.2022. • Nachvollzug von Bestandesänderungen mit Lagerscheinen der Lagerhalter. • am 12. und 13. Januar 2023 haben wir das Vorhandensein der Edelmetallbestände vor Ort an zwei ausgewählten Lagerstätten überprüft und dabei die Prozesse zur Ein- und Auslagerung der physischen Bestände beurteilt. <p>Wir haben anhand der aufgeführten Prüfungshandlungen das Risiko fehlerhafter Bestände der Bargeld- und Edelmetallpositionen berücksichtigt und dabei keine berichtswürdigen Prüfungsfeststellungen identifiziert.</p>

Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung, den Vergütungsbericht und unsere dazugehörigen Berichte.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrates für die Jahresrechnung

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung, die in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und den gesetzlichen Vorschriften ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt, und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz sowie den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTsuisse: <http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes Internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über den Vortrag des Bilanzverlusts auf neue Rechnung dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Luzern, 1. März 2023

rf/psb

Balmer-Etienne AG



Roland Furger
Zugelassener Revisionsexperte
(leitender Revisor)



ppa. Pascal Schillig
Zugelassener Revisionsexperte

Corporate Governance

RealUnit Schweiz AG verpflichtet sich zu einer guten Corporate Governance, Transparenz und Rechenschaftspflicht gegenüber ihren Aktionären. Die nachfolgende Offenlegung folgt der Struktur, und ist in Übereinstimmung mit, der aktuellen Direktive über Informationen zur Corporate Governance der SIX Swiss Exchange.

1. Struktur und Aktionäre

1.1 Kotierte Gesellschaft

Die RealUnit Schweiz AG ist eine Aktiengesellschaft nach Art. 620ff. OR mit Sitz an der Schochenmühlestrasse 6 in 6340 Baar. Die Firma ist an der BX Swiss («Berner Börse») unter dem Valor 112991110 und dem ISIN CH1129911108 (Ticker REALU) kotiert.

Die Marktkapitalisierung der Firma (basierend auf total ausstehenden 29'234'770 Aktien) per 31. Dezember 2022 beträgt CHF 31'573'551.60.

Per 31. Dezember 2022 hielt RealUnit Schweiz AG keine Aktien im Eigenbestand.

1.2 Bedeutende Aktionäre

Per 31. Dezember 2022 waren die folgenden bedeutenden Aktionäre der Firma bekannt:

BESTAND IN % DES AKTIENKAPITALS	31.12.2022
zwischen 3% und 5%	Denise Lustenberger
zwischen 5% und 15%	Christoph Ulrich Bettermann Rütli-Stiftung
zwischen 20% und 25%	Karl und Marlis Reichmuth

1.3 Kreuzbeteiligungen

Es bestehen keine Kreuzbeteiligungen.

2. Kapitalstruktur

2.1 Aktienkapital

Die RealUnit Schweiz AG hat per 31. Dezember 2022 ein voll liberiertes Aktienkapital von CHF 29'234'770.00, eingeteilt in 28'046'265 Serie-A-Aktien (Inhaberaktien von je CHF 1.00 Nennwert, kotiert

an der BX Swiss), sowie 1'188'505 Serie-B-Aktien (tokenisierte Namenaktien auf der Ethereum-Blockchain) von je CHF 1.00 Nennwert.

2.2 Genehmigtes Aktienkapital

Anlässlich der ordentlichen Generalversammlung der Gesellschaft vom 5. April 2022 wurde die statutarische Ermächtigung des Verwaltungsrates vom 21. September 2021, eine genehmigte Kapitalerhöhung durchzuführen, erneuert. Konkret wurde der Verwaltungsrat in Art. 4b der Statuten neu ermächtigt, jederzeit bis zum 4. April 2024 eine oder mehrere genehmigte Kapitalerhöhungen durch Ausgabe von höchstens 10'155'375 Inhaberaktien und/oder höchstens 10'155'375 Namenaktien von je CHF 1.00 Nennwert nach Wahl des Verwaltungsrates durchzuführen, wobei die Erhöhung des Aktienkapitals durch beide Aktienarten insgesamt CHF 10'155'375 nicht übersteigen darf. Von dieser Ermächtigung hat der Verwaltungsrat 2022 teilweise Gebrauch gemacht (vgl. Abschnitt 2.4).

2.3 Bedingtes Aktienkapital

Die Gesellschaft verfügt über kein bedingtes Aktienkapital.

2.4 Kapitalveränderungen seit 1.1.2022

Im Jahr 2022 führte die Gesellschaft folgende Kapitalerhöhungen durch:

1. Eine genehmigte Kapitalerhöhung von CHF 2'161'275.00 durch Ausgabe von CHF 2'161'275 Inhaberaktien von je CHF 1.00 Nennwert im März 2022.
2. Eine genehmigte Kapitalerhöhung von CHF 1'000'000.00 durch Ausgabe von 1'000'000 Namenaktien im Nennwert von je CHF 1.00 im April 2022.
3. Eine ordentliche Kapitalerhöhung von CHF 5'496'420.00 durch Ausgabe von 5'308'510 Inhaberaktien und 187'910 Namenaktien von je CHF 1.00 Nennwert im Juni 2022. Diese ordentliche Kapitalerhöhung wurde anlässlich der ordentlichen Generalversammlung der Gesellschaft vom 5. April 2022 beschlossen.
4. Eine genehmigte Kapitalerhöhung von CHF 2'427'600.00 durch Ausgabe von 2'427'600 Inhaberaktien von je CHF 1.00 Nennwert im Dezember 2022.

Das Aktienkapital wurde 2022 nie herabgesetzt.

2.5 Partizipationsscheine

Die Gesellschaft hat keine Partizipationsscheine ausgegeben.

2.6 Genussscheine

Die Gesellschaft hat keine Genussscheine ausgegeben.

2.7 Übertragbarkeitsbeschränkungen und Nominee-Registrierungen

Es bestehen keine Übertragbarkeitsbeschränkungen. Es bestehen keine Beschränkungen zu Nominee-Registrierungen.

2.8 Wandel- und Optionsrechte

Die Gesellschaft hat keine Wandel- und Optionsrechte ausstehend. Es besteht kein Mitarbeiter-Aktienplan.

3. Verwaltungsrat

3.1 Mitglieder

Der Verwaltungsrat besteht gemäss Statuten aus mindestens drei Mitgliedern (Art. 19 der Statuten). Per Ende des Geschäftsjahres 2022 war der Verwaltungsrat wie folgt zusammengesetzt:

Fidelis Götz, Präsident des Verwaltungsrates

Fidelis Götz, Schweizer Staatsbürger, Jg. 1966, lic. rer. publ. (HSG), ist seit Juni 2020 im Verwaltungsrat der Gesellschaft und präsidiert diesen seit dem 24. April 2021. Er ist Mitglied des Anlageausschusses. Fidelis Götz bringt über 25 Jahre Erfahrung in der Finanzbranche im In- und Ausland mit, namentlich war er Mitglied der Geschäftsleitung und Co-Head des Private Banking bei der Bank Sarasin & Cie. sowie Head des Private Banking North Asia bei der Credit Suisse. Neben seinem Amt als Verwaltungsratspräsident der Gesellschaft ist er heute als Partner bei der Daniel Gresch & Partner AG, einer unabhängigen Beratungsgesellschaft für Finanzdienstleistungen, tätig. Ausserdem engagiert er sich in gemeinnützigen Organisationen. Er hat zudem verschiedene Verwaltungsratsmandate bei Finanzunternehmen und Start-ups, namentlich bei der Private Equity Holding AG, der VP Bank (Schweiz) AG sowie der PROPbase AG und der miniswys SA.

Dr. David Bodmer, Vizepräsident des Verwaltungsrates

David Bodmer, Schweizer Staatsbürger, Jg. 1966, Volkswirtschaftler, Rechtsanwalt und Notar, ist seit April 2021 als Vizepräsident im Verwaltungsrat der Gesellschaft. Er ist seit über 25 Jahren im Finanz- und Rechtsbereich in unterschiedlichen Funktionen im In- und Ausland tätig. Unter anderem führte er die Treuhandgesellschaft Thelema AG und war Managing Partner und Konsulent bei BODFEH Capital Partners AG. Hauptberuflich ist er seit 2003 selbstständiger Berater in Wirtschafts- und Finanzfragen bei der Bodmer Advisors AG und seit 2016 Rechtsanwalt (seit 2020 bei der BODMER.LEGAL GmbH).

Christian Zulliger, Mitglied des Verwaltungsrates

Christan Zulliger, Schweizer Staatsbürger, Jg. 1987, M.A. HSG Unternehmensführung, ist seit April 2021 im Verwaltungsrat der Gesellschaft. Er ist seit 11 Jahren in internationalen Finanzmärkten tätig, namentlich arbeitete er nach einem Berufseinstieg in der Strategieberatung für Rohstofffirmen als Head Operations & Risk und Portfoliomanager bei der Resilience AG. Neben seinem Amt als Verwaltungsrat der Gesellschaft ist er hauptberuflich als Head Invest & Advice bei Bitcoin Suisse AG tätig. Daneben amtiert Christian Zulliger als Verwaltungsratspräsident der Mio. Decentral AG und als Präsident des Hayek Club in der Schweiz, den er mitgegründet hat.

Fabio Andreotti, Mitglied des Verwaltungsrates

Fabio Andreotti, Schweizer Staatsbürger, Jg. 1988, Jurist, ist seit Juni 2017 im Verwaltungsrat der Gesellschaft und zugleich Sekretär des Verwaltungsrates. Er ist Mitglied der Geldwäschereifachstelle und Geldwäschereiverantwortlicher der Gesellschaft. Hauptberuflich ist Fabio Andreotti als Co-Head Legal Counsel bei Bitcoin Suisse AG tätig. Daneben promovierte er über Kryptowährungen, dezentrale Handelsplattformen, politische Ökonomie und Technologie.

Keiner der Verwaltungsräte hat eine operationelle Funktion innerhalb der Gesellschaft. Keiner der Verwaltungsräte hat eine bedeutende Geschäftsbeziehung mit RealUnit Schweiz AG.

3.2 Andere Tätigkeiten und Interessenbindungen

Siehe 3.1 oben.

3.3 Statutarische Beschränkung anderer Tätigkeiten

Es bestehen keine diesbezüglichen statutarischen Beschränkungen.

3.4 Wählbarkeit und Mandatsdauer

Gemäss Art. 19 der Statuten wählen die Aktionäre der Gesellschaft die Mitglieder des Verwaltungsrates, den Verwaltungsratspräsidenten, die Mitglieder des Vergütungsausschusses sowie den unabhängigen Stimmrechtsvertreter jeweils für die Dauer von einem Jahr bis und mit der folgenden ordentlichen Generalversammlung. Die Generalversammlung wählt die Mitglieder einzeln. Wiederwahl ist zulässig, Vorbehalten bleiben vorheriger Rücktritt und Abberufung. Neugewählte treten in die Amtsdauer derjenigen Mitglieder ein, die sie ersetzen.

Die Amtszeiten der Verwaltungsräte sind wie folgt:

NAME	FUNKTION	DATUM DER 1. WAHL IN DEN VR	ENDE DER AMTSZEIT
Fidelis Götz	Präsident	27. Juni 20	GV 2023
Dr. David Bodmer	Vize-Präsident	24. April 21	GV 2023
Fabio Andreotti	Mitglied	27. Juni 17	GV 2023
Christian Zulliger	Mitglied	24. April 21	GV 2023

Dieser Verwaltungsrat wurde an der Generalversammlung der RealUnit Schweiz AG vom 5. April 2022 gewählt.

3.5 Interne organisatorische Struktur

3.5.1 Aufgabenverteilung innerhalb des Verwaltungsrates

Die Aufgaben sind innerhalb des Verwaltungsrates wie folgt zugeteilt:

NAME	FUNKTION	AUFGABEN UND HAUPTFOKUS
Fidelis Götz	Präsident	Leitung des Verwaltungsrates, IR- und Bankenspezialist
Dr. David Bodmer	Vize-Präsident	Corporate Governance, Gesellschaftsrecht
Fabio Andreotti	Mitglied	Spezialist Legal & Compliance
Christian Zulliger	Mitglied	Krypto- und DLT-Spezialist

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die oberste Führung, Überwachung und Kontrolle der Gesellschaft. Die Aufgaben des Verwaltungsrates sind geregelt durch das Schweizerische Obligationenrecht und die Statuten der RealUnit Schweiz AG. Diese sind summarisch:

- Festlegung der Organisation
- Anlagestrategie und Asset-Allokation
- Strategische Planung und Finanzplanung
- Oberaufsicht
- Investor Relations mit den Aktionären.

3.5.2 Zusammensetzung und Aufgaben des Vergütungsausschusses

An der Generalversammlung vom 21. September 2021 haben die Aktionäre Christian Zulliger und Fabio Andreotti in den Vergütungsausschuss gewählt. Christian Zulliger wurde als Vorsitzender des Vergütungsausschusses bestimmt.

Der Vergütungsausschuss hat vorbereitende Funktion und unterstützt den Verwaltungsrat namentlich bei der strategischen Ausrichtung der Gesellschaft und des Konzerns sowie bei der Erstellung des Vergütungsberichts und der Vorbereitung der Abstimmung der Generalversammlung über die Vergütungen des Verwaltungsrates (inklusive des Präsidenten) und der Geschäftsleitung (siehe dazu auch den Vergütungsbericht 2022).

3.5.3 Arbeitsweise des Verwaltungsrates und des Vergütungsausschusses

Der Verwaltungsrat trifft sich, wann immer es der Geschäftsgang verlangt, im Minimum aber viermal pro Jahr. Alle Angelegenheiten werden mit der Mehrheit der Stimmen entschieden durch die Mehrheit seiner Mitglieder. Im Geschäftsjahr 2022 traf sich der Verwaltungsrat zu 8 Sitzungen, physisch oder virtuell/per Telefon.

Verwaltungsratssitzungen werden durch den Präsidenten einberufen oder auf Verlangen eines Verwaltungsratsmitglieds. Verwaltungsräte können persönlich, virtuell oder per Telefon teilnehmen. Mit der Ausnahme, dass ein Verwaltungsrat etwas Anderes verlangt, können Beschlüsse auch auf dem Zirkularweg gefasst werden. Zirkularbeschlüsse müssen einstimmig sein.

4. Geschäftsleitung

Der Geschäftsführer (CEO) zusammen mit seinen Geschäftsleitungskollegen ist verantwortlich für das Tagesgeschäft der Gesellschaft. Die Geschäftsleitung der Gesellschaft setzt sich wie folgt zusammen:

Daniel Stüssi, CEO

Daniel Stüssi, Schweizer Staatsbürger, Jg. 1974, ist seit dem 1. April 2021 CEO der Gesellschaft. Vor seiner Tätigkeit für die Gesellschaft war er sieben Jahre lang Filialleiter bei der Credit-Suisse-Tochter Neue Aargauer Bank AG, bei der er bereits seit 2007 als zertifizierter Wealth Manager Advisor CWMA Anlagekunden beraten hat. Der gelernte Bankkaufmann studierte an der Universität St. Gallen Vertriebs- und Marketingmanagement, absolvierte das CAS Blockchain an der HSLU in Luzern und das CAS Digital Finance sowie CAS Financial Markets & Valuations an der HWZ in Zürich. Daniel Stüssi schliesst derzeit einen MAS in Digital Excellence for Financial Services ab.

Vahan P. Roth, Mitgründer und CIO

Vahan P. Roth, Schweizer Staatsbürger, Jg. 1985, ist seit dem 1. April 2021 Chief Investment Officer (CIO) der Gesellschaft und präsidiert den Anlageausschuss. Er hat die Gesellschaft 2017 gemeinsam mit Karl Reichmuth gegründet und war vor dem Antritt als CIO in verschiedenen Funktionen für die Gesellschaft tätig, namentlich als Mitglied und Präsident des Verwaltungsrates sowie als Geschäftsführer. Neben seiner Tätigkeit für die Gesellschaft ist er heute als CEO und Verwaltungsratspräsident der Roth and Partners S.A.L. (Libanon) sowie Träger der Urner Schule El Gouna (Ägypten) aktiv. Frühere Tätigkeiten von Vahan Roth umfassen u.a. Engagements bei der UBS und der Credit Suisse als Business Analyst und Projektleiter, bei der Privatbank Reichmuth & Co. als Portfolio-Manager sowie bei der IF Realinvest AG als Geschäftsführer und Verwaltungsrat.

4.1 Andere Tätigkeiten und Interessenbindungen

Siehe 4 oben.

4.2 Statutarische Beschränkung anderer Tätigkeiten

Es bestehen keine diesbezüglichen statutarischen Beschränkungen.

5. Inhalt und Methode zur Bestimmung der Vergütung

Die Vergütung für die Mitglieder des Verwaltungsrates richtet sich nach dem Umfang ihrer Tätigkeiten sowie der Verantwortung und Funktion der individuellen Mitglieder, basierend auf Sektor- und Marktvergleichen.

Die Vergütung der Verwaltungsräte ist in Übereinstimmung mit den Statuten der Gesellschaft, insbesondere Art. 34. Die Vergütung ist derzeit fixiert und beinhaltet keine variablen Komponenten, die von der finanziellen Performance der Gesellschaft abhängig sind. Des Weiteren vergibt die Gesellschaft keine Darlehen oder Kredite an die Verwaltungsräte. Obwohl die Verwaltungsräte grundsätzlich in Barmitteln für ihre Tätigkeiten vergütet werden, kann der Verwaltungsrat entscheiden, in Gänze oder teilweise durch Aktien der Gesellschaft entschädigt zu werden. In diesem Falle werden die Aktien zum Marktpreis zugeteilt anstelle der entsprechenden Barvergütung. Der Verwaltungsrat entscheidet über das Timing einer solchen Zuteilung und kann auch Sperrfristen für solche Zuteilungen festlegen.

Der Vergütungsausschuss hat für die Mitglieder des Verwaltungsrates folgende Entschädigungen festgelegt:

ENTSCHÄDIGUNG	CHF
Präsident	28,000.00 p.a.
Mitglieder	14,000.00 p.a.
Vorsitz in einem Ausschuss des Verwaltungsrates	2,000.00 p.a.
Sekretariat und Protokollführung im Verwaltungsrat	2,000.00 p.a.

Die Auszahlung erfolgt jährlich. Der Arbeitgeberanteil der Sozialversicherungsbeiträge wird durch die Gesellschaft bezahlt.

Reisekosten und andere angemessene Spesen im Zusammenhang mit den Verwaltungsratssitzungen werden von der Gesellschaft übernommen. Den Verwaltungsräten werden zudem alle Kosten vergütet, welche im Zusammenhang mit den Geschäftstätigkeiten der Gesellschaft anfallen.

Die Gesellschaft vergibt keine Kredite oder Garantien an die Verwaltungsräte. Kein Verwaltungsrat hat Anrecht auf eine Abgangsentschädigung.

Für weitere Informationen hinsichtlich der Offenlegung der Vergütungen an die Verwaltungsräte für das Geschäftsjahr 2022 siehe Anhang 18 des Jahresabschlusses der RealUnit Schweiz AG und den separaten Vergütungsbericht.

5.1 Statutarische Bestimmungen zur Vergütung und zu erfolgsabhängigen Vergütungen

Die Gesellschaft kann den Mitgliedern des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung eine erfolgsabhängige Vergütung entrichten. Deren Höhe richtet sich nach den vom Verwaltungsrat festgelegten qualitativen und quantitativen Zielvorgaben und Parametern. Die erfolgsabhängige Vergütung kann in bar oder durch Zuteilung von Beteiligungspapieren, Wandel- oder Optionsrechten oder anderen Rechten, die sich auf Beteiligungspapiere beziehen, entrichtet werden. Der Betrag der erfolgsabhängigen Vergütung eines Mitglieds des Verwaltungsrates oder der Geschäftsleitung soll in der Regel 200% seiner fixen Vergütung nicht übersteigen. Der Verwaltungsrat regelt die Einzelheiten der erfolgsabhängigen Vergütungen der Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung in einem Reglement.

Die Gesellschaft kann den Mitgliedern des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung im Rahmen ihrer Vergütung Beteiligungspapiere, Wandel- oder Optionsrechte oder andere Rechte, die sich auf Beteiligungspapiere beziehen, zuteilen. Bei einer Zuteilung von Beteiligungspapieren, Wandel- oder Optionsrechten oder anderen Rechten, die sich auf Beteiligungspapiere beziehen, entspricht der Betrag der Vergütung dem Wert, der den zugeteilten Papieren bzw. Rechten im Zeitpunkt der Zuteilung zukommt, wobei aufschiebende und auflösende Bedingungen den Zeitpunkt der Zuteilung nicht beeinflussen. Der Verwaltungsrat kann eine Sperrfrist für das Halten der Papiere bzw. Rechte festlegen und bestimmen, wann und in welchem Umfang die Berechtigten einen voraussetzungs- und bedingungslosen Rechtsanspruch erwerben bzw. unter welchen Bedingungen etwaige Sperrfristen dahinfallen und die Begünstigten sofort einen voraussetzungs- und bedingungslosen Rechtsanspruch erwerben (z.B. bei einem Kontrollwechsel, bei substanziellen Umstrukturierungen oder bei Beendigung des Arbeitsverhältnisses). Der Verwaltungsrat regelt die Einzelheiten in einem Reglement.

Die Zuteilung von Beteiligungspapieren, Wandel- oder Optionsrechten oder anderen Rechten, die sich auf Beteiligungspapiere beziehen, welche die Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung in ihrer Eigenschaft als Aktionäre der Gesellschaft erhalten (z.B. Bezugsrechte im Rahmen einer Kapitalerhöhung oder Optionen im Rahmen einer Kapitalherabsetzung), gilt nicht als Vergütung und fällt nicht unter diese Bestimmung.

5.2 Statutarische Bestimmungen zu Darlehen und Krediten an Verwaltungsräte

Darlehen und Kredite an Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung können nicht ausgerichtet werden. Spesenvorschüsse oder gleichwertige Zahlungen gelten nicht als Darlehen oder Kredite.

5.3 Statutarische Bestimmungen zur Genehmigung der Vergütungen

Die Generalversammlung stimmt jährlich gesondert und bindend über die Genehmigung der Gesamtbeträge ab, die der Verwaltungsrat beschlossen hat für:

- die feste Vergütung des Verwaltungsrates für das auf die ordentliche Generalversammlung folgende Geschäftsjahr;
- die variable Vergütung des Verwaltungsrates für das vor der ordentlichen Generalversammlung abgeschlossene Geschäftsjahr;

- die feste Vergütung der Geschäftsleitung für das auf die ordentliche Generalversammlung folgende Geschäftsjahr;
- die variable Vergütung der Geschäftsleitung für das vor der ordentlichen Generalversammlung abgeschlossene Geschäftsjahr.

Soweit ein genehmigter Gesamtbetrag für die Vergütung der Geschäftsleitung nicht ausreicht, um etwaige nach dem Beschluss der Generalversammlung ernannte Mitglieder bis zum Beginn der nächsten Genehmigungsperiode zu entschädigen, steht der Gesellschaft pro Person ein Zusatzbetrag im Umfang von maximal 50% der vorab genehmigten Gesamtvergütung der Geschäftsleitung für die jeweilige Genehmigungsperiode zur Verfügung. Die Generalversammlung stimmt nicht über den verwendeten Zusatzbetrag ab.

Verweigert die Generalversammlung im Rahmen der bindenden Abstimmung die Genehmigung eines Gesamtbetrags für die Mitglieder des Verwaltungsrates oder der Geschäftsleitung, dann ist der Verwaltungsrat berechtigt, an der gleichen Generalversammlung neue Anträge (auch mehrfach) zu stellen. Stellt er keine neuen Anträge oder werden auch diese abgelehnt, so kann der Verwaltungsrat jederzeit unter Einhaltung der gesetzlichen und statutarischen Voraussetzungen eine neue Generalversammlung einberufen.

6. Aktionärsrechte

6.1 Stimmrechts- und Vertretungsrestriktionen

Es bestehen keine Restriktionen bezüglich der Aktionärsstimmrechte oder der Aktionärsvertretung in den Statuten der RealUnit Schweiz AG. Jede Namenaktie, die jeweils am Stichtag im Aktienbuch eingetragen ist, sowie jede Inhaberaktie berechtigt zu einer Stimme an der Generalversammlung.

Anstelle einer persönlichen Teilnahme kann ein Aktionär einen Vertreter bestimmen, welcher nicht Aktionär sein muss. Aktionäre können auch durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter repräsentiert werden. Der Stimmrechtsvertreter muss vom Aktionär schriftlich oder elektronisch bevollmächtigt werden.

6.1.1 Stimm- und Dividendenrechte

Jede Aktie, falls und wenn registriert im Aktienregister der Gesellschaft, hat eine Stimme und alle Aktien haben dieselben Dividendenrechte. Es bestehen keine Vorzugsrechte irgendwelcher Art hinsichtlich der Aktien sowie weder Stimmrechtsbeschränkungen noch statutarische Gruppenklauseln noch Regeln zur Gewährung von Ausnahmen.

6.1.2 Ausübung des Stimmrechts durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter

Aktionäre können sich durch einen speziell von der Generalversammlung gewählten unabhängigen Stimmrechtsvertreter vertreten lassen. Dazu muss jeweils eine schriftliche oder elektronische Vollmacht vorliegen. Die Einladung zur Generalversammlung enthält weitere Informationen dazu. Siehe dazu auch Art. 18 der Statuten der Gesellschaft.

6.2 Statutarische Quoren

Die Statuten der Gesellschaft enthalten keine Quoren. Mit Ausnahme von einigen wichtigen Entscheidungen, welche im Gesetz unter Art. 704 OR geregelt sind und eine qualifizierte Mehrheit erfordern, entscheidet die Generalversammlung über alle Beschlüsse mit der absoluten Mehrheit der an der Generalversammlung vertretenen Stimmen (vgl. Art. 17 der Statuten). Enthaltungen werden nicht als vertretene Stimmen gezählt. Abstimmungen sind geheim, falls dies vom Vorsitzenden oder einem oder mehreren Aktionären verlangt wird.

6.3 Einberufung der Generalversammlung

Im Einklang mit der schweizerischen Gesetzgebung und den Statuten der Gesellschaft erfolgt die Einberufung der ordentlichen Generalversammlung durch den Verwaltungsrat oder nötigenfalls durch die Revisionsstelle mindestens 20 Tage vor dem Verhandlungstag. Die ordentliche Generalversammlung findet jedes Jahr innerhalb von sechs Monaten nach Schluss des Geschäftsjahres statt.

Ausserordentliche Generalversammlungen werden je nach Bedürfnis einberufen. Sie finden statt auf Beschluss der Generalversammlung oder des Verwaltungsrates, auf Begehren der Revisionsstelle oder wenn ein oder mehrere Aktionäre, deren Aktien zusammen mindestens den zehnten Teil des Aktienkapitals darstellen, oder Aktionäre, die Aktien mit einem Nennwert von mindestens CHF 1 Mio. vertreten, in einer schriftlichen Eingabe an den Verwaltungsrat unter Angabe der Verhandlungsgegenstände und der Anträge die Einberufung verlangen.

Die Einberufung der ordentlichen Generalversammlung erfolgt durch den Verwaltungsrat oder nötigenfalls durch die Revisionsstelle mindestens 20 Tage vor dem Verhandlungstag mittels Brief oder E-Mail an die der Gesellschaft zuletzt bekanntgegebene Adresse der Aktionäre sowie durch Publikation im Publikationsorgan der Gesellschaft. Die Einberufung beinhaltet Ort und Zeit der Versammlung, Verhandlungsgegenstände, die vom Verwaltungsrat traktandiert werden, und Anträge dazu, durch Aktionäre beantragte Verhandlungsgegenstände und Anträge dazu, soweit dies gesetzlich oder durch die Statuten vorgesehen ist, die Art des Ausweises über den Aktienbesitz und den Hinweis auf die Auflage des Geschäftsberichts, des Vergütungsberichts und des Revisionsberichts am Gesellschaftssitz zur Einsicht der Aktionäre und die Möglichkeit, die Zustellung dieser Unterlagen zu verlangen.

6.4 Traktandierung von Verhandlungsgegenständen und Anträge

Aktionäre, die 10 Prozent des Aktienkapitals oder Aktien im Nennwert von CHF 1 Mio. oder mehr vertreten, können die Traktandierung eines Verhandlungsgegenstandes verlangen. Die Traktandierung muss mindestens 30 Tage vor der Versammlung schriftlich unter Angabe des Verhandlungsgegenstandes und der Anträge der Aktionäre anbegehrt werden.

Anträge zu nicht gehörig angekündigten Verhandlungsgegenständen können auf Beschluss der Generalversammlung zur Diskussion zugelassen werden. Eine Beschlussfassung ist jedoch erst an der nächsten Generalversammlung möglich. Ausgenommen sind die Anträge auf Einberufung einer ausserordentlichen Generalversammlung, auf Durchführung einer Sonderprüfung und auf Wahl einer Revisionsstelle auf Begehren eines Aktionärs.

Zur Stellung von Anträgen im Rahmen der Verhandlungsgegenstände bedarf es keiner vorgängigen Ankündigung.

6.5 Eintrag im Aktienregister

Nach dem Kauf einer Namenaktie der RealUnit Schweiz AG kann der Käufer oder die Käuferin die Registrierung seiner/ihrer Aktien im Aktienregister der Gesellschaft verlangen. Jede Namenaktie, die jeweils am Stichtag im Aktienbuch eingetragen ist, sowie jede Inhaberaktie berechtigt zu einer Stimme an der Generalversammlung. Das Aktienregister beinhaltet u.a. den Namen und die Adresse des registrierten Namenaktionärs.

Nur Aktionäre, welche am Stichtag nachweislich Namenaktionäre oder Inhaberaktionäre sind, sind zur Teilnahme und zur Ausübung der Stimmrechte an der Generalversammlung berechtigt. Der Stichtag ist der Tag, an welchem die Einladung zur Generalversammlung an die Aktionäre verschickt wird. Die Daten der Generalversammlung und die Einladung dazu werden auf der Webseite der Gesellschaft veröffentlicht.

7. Öffentliche Kaufangebote – Opting-out

Wer direkt, indirekt oder in gemeinsamer Absprache mit Dritten Beteiligungspapiere erwirbt und damit zusammen mit den Papieren, die er bereits besitzt, den Grenzwert von 33 1/3 % der Stimmrechte einer Zielgesellschaft, ob ausübbar oder nicht, überschreitet, ist nach Art. 135 und 163 FinfraG grundsätzlich zu einem öffentlichen Kaufangebot verpflichtet. Die Zielgesellschaft kann in ihren Statuten den Grenzwert bis auf 49 % der Stimmrechte anheben (sog. Opting-up). Allerdings können Gesellschaften vor der Kotierung ihrer Beteiligungspapiere in ihren Statuten festlegen, dass ein Übernehmer nicht zu einem öffentlichen Angebot nach Art. 135 FinfraG verpflichtet ist (Art. 125 FinfraG) (sog. Opting-out).

Die Gesellschaft hat von dieser Möglichkeit zum Opting-out Gebrauch gemacht und anlässlich der Generalversammlung vom 21. September 2021 die Statuten der Gesellschaft dahingehend angepasst (Art. 7b der Statuten), dass ein Erwerber von Beteiligungspapieren der Gesellschaft nicht verpflichtet ist, ein öffentliches Kaufangebot nach Art. 135 FinfraG zu unterbreiten (Art. 125 Abs. 3 FinfraG).

8. Revisionsstelle

8.1 Amtsdauer und Mandat

Die gesetzliche Revisionsstelle der Gesellschaft wird durch die Generalversammlung für eine Amtsdauer von einem Jahr gewählt.

Die Balmer-Etienne AG (CHE-107.252.508), Kauffmannweg 4 in 6003 Luzern, Schweiz als neue Revisionsstelle bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung gewählt.

Die Balmer-Etienne AG wird von der Revisionsaufsichtsbehörde («RAB»), in Bern, Schweiz, beaufsichtigt.

8.2 Revisionshonorar

Das Revisionshonorar (inkl. MwSt.) für das am 31.12.22 beendete Geschäftsjahr belief sich auf CHF 15'403.25 (inkl. MwSt.) an die Balmer-Etienne AG.

8.3 Zusätzliche Honorare

Die Gesellschaft vergütete zusätzliche Honorare für Steuerberatungsdienstleistungen an Auctor Schwyz AG über CHF 12'312.80 (inkl. MwSt.).

8.4 Aufsichts- und Kontrollinstrumente im Zusammenhang mit der Revision

Der Verwaltungsrat stellt der Revisionsstelle alle notwendigen Informationen im Zusammenhang mit der Revision und den Financial Statements, welche von der Geschäftsführung vorbereitet werden, zur Verfügung.

Die Revisionsstelle wird über die Entscheide, welche in den Verwaltungsratssitzungen gefällt wurden, informiert und kann alle relevanten Dokumente regelmässig einsehen. Die Revisionsstelle informiert den Verwaltungsrat über die Revision. Informationen werden, je nach Notwendigkeit, schriftlich, telefonisch oder in privaten Sitzungen ausgetauscht.

Verwaltungsrat und Revisionsstelle treffen sich mindestens einmal pro Jahr, um die Revisions-Dienstleistungen während des Jahres und den jährlichen Finanzabschluss zu besprechen. Der Verwaltungsrat beurteilt jährlich die Revisionsgebühren durch Prüfung der Gebühren des Vorjahres und der erwarteten Gebühren für das laufende Geschäftsjahr. Er prüft zudem die Unabhängigkeit der Revisoren sowie den Revisionsplan für die nächste Revisionsperiode. Die Revisoren informieren den Verwaltungsrat einmal pro Jahr über die Ergebnisse ihrer Prüfung sowie über das interne Kontrollsystem der Gesellschaft (IKS).

9. Informationspolitik

Die Gesellschaft publiziert ihre Finanzzahlen halbjährlich. Das Geschäftsjahr endet am 31. Dezember. Die Jahreszahlen werden gemäss Swiss GAAP FER erstellt. Die Jahresendzahlen unterliegen der Revision.

Die Gesellschaft publiziert halbjährliche Reports auf ihrer Webseite www.realunit.ch.

Der Net Asset Value der RealUnit Schweiz AG und andere wichtige Informationen werden laufend, im Minimum monatlich, publiziert.

Zwischen den halbjährlichen Veröffentlichungen werden alle relevanten Informationen (inkl. Informationen, welche den Ad-hoc-Bestimmungen unterliegen) unter www.realunit.ch/aktie veröffentlicht. Informationen zu aktuellen und zu historischen Preisen der Inhaberaktie der Gesellschaft, welche unter dem Ticker REALU an der BX Swiss kotiert ist, können kostenlos über den folgenden Link abgefragt werden:

<https://www.bxswiss.com/instrumente/CH1129911108>

Aktionäre und andere Interessierte können News Releases via www.realunit.ch abonnieren, sodass sie automatisch bei Publikation via E-Mail informiert werden. Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

RealUnit Schweiz AG | Schochenmühlestrasse 6 | 6340 Baar | Schweiz

Tel: +41 41 761 0090 | E-Mail: info@realunit.ch

Vergütungsbericht 2022

1. Hintergrund

Die Anteile der Gesellschaft sind seit dem 29. November 2021 an der BX Swiss kotiert, weshalb die Gesellschaft gesetzlich verpflichtet ist, einen schriftlichen Vergütungsbericht zu erstellen. Der nachfolgende Vergütungsbericht der Gesellschaft bezieht sich auf Vergütungen der Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung für den Zeitraum vom 1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022 («Berichtsperiode»). Der Vergütungsbericht bezieht sich auf das Geschäftsjahr 2022.

2. Rechtliche Grundlagen

Der Verwaltungsrat hat gemäss Art. 716a Abs. 1 Ziff. 8 des Bundesgesetzes betreffend die Ergänzung des Schweizerischen Zivilgesetzbuches (Fünfter Teil: Obligationenrecht) vom 30. März 1911 (OR) die unübertragbare und unentziehbare Aufgabe, einen Vergütungsbericht zu erstellen. Der Inhalt des Berichts orientiert sich seit dem 1. Januar 2023 an den gesetzlichen Vorgaben in Art. 734 ff. OR sowie an Art. 33 der Statuten der Gesellschaft vom 21. September 2021 und am Vergütungsreglement des Verwaltungsrates der Gesellschaft vom 21. September 2021.

3. Aufgaben und Kompetenzen des Verwaltungsrates und des Vergütungsausschusses im Zusammenhang mit Vergütungen

Dieser Vergütungsbericht wurde durch den Vergütungsausschuss auf Anordnung des Verwaltungsrates der Gesellschaft erstellt. Die ordentliche Generalversammlung vom 5. April 2022 wählte die beiden Mitglieder des Verwaltungsrates Christian Zulliger und Fabio Andreotti zu Mitgliedern des Vergütungsausschusses für die Dauer eines Jahres. Die Amtsdauer endet spätestens mit dem Abschluss der auf ihre Wahl folgenden ordentlichen Generalversammlung. Der Vergütungsausschuss der Gesellschaft hat sich am 6. April 2022 konstituiert. Christian Zulliger wurde als Vorsitzender des Vergütungsausschusses bestimmt.

Der Vergütungsausschuss ist für die Erstellung des Vergütungsberichts 2022 verantwortlich. Der Verwaltungsrat hat den vorliegenden Vergütungsbericht am 31. Januar 2023 genehmigt. Er hat den Vergütungsbericht anschliessend der Revisionsstelle der Gesellschaft zur Prüfung vorgelegt. Der Generalversammlung wird durch die Revisionsstelle schriftlich Bericht über das Ergebnis der Prüfung erstattet. Der Vergütungsbericht wird der Generalversammlung vorgelegt; diese stimmt im Rahmen einer konsultativen Abstimmung über den Vergütungsbericht ab.

4. Vergütungspolitik

a) Vorbemerkung

In bindender Weise hat die Generalversammlung am 5. April 2022 über den Gesamtbetrag der festen Vergütungen für den Verwaltungsrat (für die Amtsdauer) und die Geschäftsleitung (für das Geschäftsjahr 2022) abgestimmt.

b) Grundsatz

Die Mitglieder des Verwaltungsrates erhalten für ihre Tätigkeiten in der Berichtsperiode eine feste Vergütung. Die Vergütung enthält keine variablen Komponenten, die von der finanziellen Leistung der Gesellschaft oder anderen Faktoren abhängig sind. Die Gesellschaft gewährt den Verwaltungsratsmitgliedern keine Kredite oder Darlehen. Der Verwaltungsrat wird für alle seine Aufgaben in bar entschädigt. Es sind gesonderte feste Vergütungen für den jeweiligen Vorsitz im Anlage- oder Vergütungsausschuss sowie das Sekretariat und die Protokollführung im Verwaltungsrat vorgesehen. Die Vergütung wird einmal jährlich ausbezahlt. Sozialversicherungsbeiträge, soweit solche zu entrichten sind, werden mindestens im gesetzlich erforderlichen Umfang von der Gesellschaft getragen. Darüber hinaus übernimmt die Gesellschaft alle Aufwendungen von Mitgliedern des Verwaltungsrates, die ihnen im Zusammenhang mit ihrer Tätigkeit für die Gesellschaft entstehen und betriebsnotwendig sind. Die Gesellschaft richtet keine Sitzungsgelder aus. Die Übernahme dieser Aufwendungen richtet sich nach den Grundsätzen und Vorgaben im Spesenreglement der Gesellschaft.

Die Mitglieder der Geschäftsleitung erhalten für ihre Tätigkeiten in der Berichtsperiode grundsätzlich eine feste Vergütung. Die Vergütung enthält keine variablen Komponenten, die von der finanziellen Leistung der Gesellschaft oder anderen Faktoren abhängig sind. Die Gesellschaft gewährt den Geschäftsleitungsmitgliedern keine Kredite oder Darlehen. Die Geschäftsleitung wird für alle ihre Aufgaben in bar entschädigt. Sozialversicherungsbeiträge (inkl. Vorsorgeleistungen) werden mindestens im gesetzlich erforderlichen Umfang von der Gesellschaft getragen. Die Gesellschaft übernimmt alle Aufwendungen von Mitgliedern der Geschäftsleitung, die ihnen im Zusammenhang ihrer Tätigkeit für die Gesellschaft entstehen und betriebsnotwendig sind. Die Übernahme dieser Aufwendungen richtet sich nach den Grundsätzen und Vorgaben im Spesenreglement der Gesellschaft.

Für Arbeiten, die nicht Teil der Aufgaben des Verwaltungsrates oder der Geschäftsleitung sind, wie etwa die Übernahme der Rolle des Geldwäschereiverantwortlichen, die Erbringung von Rechts- und Notariatsdienstleistungen oder weitere Beratungstätigkeiten, kann die Gesellschaft eine separate Vergütung an die Mitglieder des Verwaltungsrates oder der Geschäftsleitung gemäss individueller Vereinbarung mit dem jeweiligen Mitglied ausrichten.

Die Gesellschaft verfügt derzeit über keinen Beirat.

c) Vergütungen in der Berichtsperiode

Die nachfolgende Tabelle weist alle Vergütungen von Mitgliedern des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung für die Berichtsperiode aus:

	Feste Vergütung (brutto, bar, CHF)	Vergütung für zusätzliche Arbeiten (brutto, bar, CHF)	Sozialver- sicherungsbei- träge (CHF)	Total Ver- gütungen (netto, CHF)
Fidelis Götz Präsident des Verwaltungsrates	28'000.00 (zzgl. MwSt.)	Keine	Keine	28'000.00
David Bodmer Vizepräsident des Verwaltungsrates	14'000.00	30'873.49 (zzgl. MwSt.)	896.00	41'770.19
Fabio Andreotti Mitglied und Sekretär des Ver- waltungsrates, Mitglied des Ver- gütungsausschusses	16'000.00	11'277.00	1'745.75	25'531.25
Christian Zulliger Mitglied des Verwaltungsrates, Vorsitzender des Vergütungsaus- schusses	16'000.00	Keine	1'024.00	14'976.00
Daniel Stüssi Geschäftsführer/CEO	154'000.00	Keine	23'508.60	130'491.60

Die Gesamtvergütung für die Mitglieder der Geschäftsleitung betrug CHF 225'700.00. Die Geschäftsleitung umfasste zwei Personen.

Zusätzlich hat die Gesellschaft eine Versicherungsprämie von CHF 7'500.00 (ohne anfallende Steuern) für eine D&O-Versicherung für die Versicherungsperiode von 12 Monaten ab dem 10. Dezember 2022 bezahlt. Die Spesenaufwendungen der Gesellschaft betragen insgesamt CHF 26'994.34 in der Berichtsperiode.

d) Vergütungen im Vorjahr

Die nachfolgende Tabelle weist alle Vergütungen von Mitgliedern des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung für das Vorjahr zur Berichtsperiode aus:

	Feste Vergütung (brutto, bar, CHF)	Vergütung für zusätzliche Arbeiten (brutto, bar, CHF)	Sozialver- sicherungsbei- träge (CHF)	Total Ver- gütungen (netto, CHF)
Fidelis Götz Präsident des Verwaltungsrates	21'000.00 (zzgl. MwSt.)	Keine	Keine	21'000.00
David Bodmer Vizepräsident des Verwaltungsrates	10'500.00	22'886.62	672.00	32'714.62
Fabio Andreotti Mitglied und Sekretär des Ver- waltungsrates, Mitglied des Ver- gütungsausschusses	10'500.00	19'482.75	2'200.75	27'782.00
Christian Zulliger Mitglied des Verwaltungsrates, Vorsitzender des Vergütungsaus- schusses	10'500.00	Keine	672.00	9'828.00
Daniel Stüssi Geschäftsführer/CEO	118'650.00	24'377.40	17'605.35	101'044.65

Die Gesamtvergütung für die Mitglieder der Geschäftsleitung betrug CHF 171'600.00. Die Geschäftsleitung umfasste zwei Personen.

Zusätzlich hat die Gesellschaft eine Versicherungsprämie von CHF 7'500.00 (ohne anfallende Steuern) für eine D&O-Versicherung für die Versicherungsperiode von 12 Monaten ab dem 10. Dezember 2021 bezahlt. Die Spesenaufwendungen der Gesellschaft betragen insgesamt CHF 16'096.55 in der Berichtsperiode.

e) Vergütungen für ehemalige Mitglieder des Verwaltungsrates oder der Geschäftsleitung

Es wurden in der Berichtsperiode und im Vorjahr keine Vergütungen für ehemalige Mitglieder des Verwaltungsrates oder der Geschäftsleitung ausgerichtet.

f) Darlehen und Kredite an Mitglieder des Verwaltungsrats oder der Geschäftsleitung (Art. 734b OR)

Es wurden in der Berichtsperiode und im Vorjahr keine Darlehen und Kredite an die Mitglieder des Verwaltungsrats oder der Geschäftsleitung ausgerichtet.

g) Vergütungen, Darlehen und Kredite an nahestehende Personen (Art. 734c OR)

Es wurden in der Berichtsperiode und im Vorjahr keine Vergütungen, Darlehen und Kredite an nahestehende Personen ausgerichtet.

h) Beteiligungsrechte und Optionen auf solche Rechte (Art. 734d OR)

Es wurden in der Berichtsperiode und im Vorjahr keine Beteiligungsrechte und Optionen auf solche Rechte ausgerichtet.

Die nachfolgende Tabelle weist alle Beteiligungsrechte an der Gesellschaft und Optionen auf solche Rechte jedes gegenwärtigen Mitglieds des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung mit Einschluss der dem Mitglied nahestehenden Personen per Ende der Berichtsperiode aus:

Beteiligungsrechte an der Gesellschaft und Optionen auf solche Rechte	
Fidelis Götz Präsident des Verwaltungsrates	50'000 Beteiligungsrechte
David Bodmer Vizepräsident des Verwaltungsrates	N/a
Fabio Andreotti Mitglied und Sekretär des Verwaltungsrates, Mitglied des Vergütungsausschusses	N/a
Christian Zulliger Mitglied des Verwaltungsrates, Vorsitzender des Vergütungsausschusses	N/a
Daniel Stüssi Geschäftsführer/CEO	N/a
Vahan P. Roth CIO	520'905 Beteiligungsrechte

i) Tätigkeiten in vergleichbaren Funktionen bei anderen Unternehmen mit wirtschaftlichem Zweck (Art. 734e OR)

Die nachfolgende Tabelle weist alle Tätigkeiten von Mitgliedern des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung in vergleichbaren Funktionen bei anderen Unternehmen mit wirtschaftlichem Zweck gemäss Art. 626 Abs. 2 Ziff. 1 OR für die Berichtsperiode aus:

	Bezeichnung des Unternehmens	Ausgeübte Funktion
Fidelis Götz Präsident des Verwaltungsrates	Private Equity Holding AG VP Bank (Schweiz) AG PROPase AG Miniswys AG Mentoring Weissenstein AG	Mitglied des Verwaltungsrates Mitglied des Verwaltungsrates Mitglied des Verwaltungsrates Mitglied des Verwaltungsrates Mitglied des Verwaltungsrates
David Bodmer Vizepräsident des Verwaltungsrates	Bodmer Advisors AG BODMER.LEGAL GmbH UnaOne GmbH	Mitglied des Verwaltungsrates Geschäftsführer Geschäftsführer
Fabio Andreotti Mitglied und Sekretär des Verwaltungsrates, Mitglied des Vergütungsausschusses	N/a	N/a
Christian Zulliger Mitglied des Verwaltungsrates, Vorsitzender des Vergütungsausschusses	Mio Decentral AG	Mitglied des Verwaltungsrates
Daniel Stüssi Geschäftsführer/CEO	N/a	N/a
Vahan P. Roth CIO	Roth and Partners S.A.L. Verein Alpensegler	Geschäftsführer und Mitglied des Verwaltungsrates Vereinspräsident

Bericht der Revisionsstelle

an die Generalversammlung der

RealUnit Schweiz AG, Baar

Balmer-Etienne AG
Kauffmannweg 4
6003 Luzern
Telefon +41 41 228 11 11

info@balmer-etienne.ch
balmer-etienne.ch

Bericht zur Prüfung des Vergütungsberichts

Prüfungsurteil

Wir haben den Vergütungsbericht der RealUnit Schweiz AG (die Gesellschaft) für das am 31. Dezember 2022 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. Die Prüfung beschränkte sich dabei auf die Angaben nach Art. 14 bis 16 der Verordnung gegen übermässige Vergütungen bei börsenkotierten Aktiengesellschaften (VegÜV) in den Ziffern 4.c - g des Vergütungsberichts.

Nach unserer Beurteilung entsprechen die Angaben zu Vergütungen, Darlehen und Krediten im Vergütungsbericht der Gesellschaft dem schweizerischen Gesetz und den Art. 14-16 der VegÜV.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung des Vergütungsberichts" unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die geprüften Abschnitte im Vergütungsbericht, die Jahresrechnung und unsere dazugehörigen Berichte.

Unser Prüfungsurteil zum Vergütungsbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zu den geprüften Finanzinformationen im Vergütungsbericht oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortung des Verwaltungsrates für den Vergütungsbericht

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung eines Vergütungsberichts in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung eines Vergütungsberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist. Zudem obliegt ihm die Verantwortung über die Ausgestaltung der Vergütungsgrundsätze und die Festlegung der einzelnen Vergütungen.

Verantwortung des Prüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage unserer Prüfungen ein Urteil zum beigefügten Vergütungsbericht abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den Schweizer Prüfungsstandards durchgeführt.

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die im Vergütungsbericht enthaltenen Angaben zu den Vergütungen, Darlehen und Krediten gemäss Art. 14-16 VegÜV frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern sind, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Vergütungsberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH üben wir während der gesamten Prüfung pflichtgemässes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Vergütungsbericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung relevanten Internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des Internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängenden Angaben.

Wir kommunizieren mit dem Verwaltungsrat bzw. dessen zuständigem Ausschuss unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Prüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschliesslich etwaiger bedeutsamer Mängel im Internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung identifizieren.

Wir geben dem Verwaltungsrat bzw. dessen zuständigem Ausschuss auch eine Erklärung ab, dass wir die relevanten beruflichen Verhaltensanforderungen zur Unabhängigkeit eingehalten haben, und kommunizieren mit ihnen über alle Beziehungen und sonstigen Sachverhalte, von denen vernünftigerweise angenommen werden kann, dass sie sich auf unsere Unabhängigkeit auswirken, und – sofern zutreffend – über Massnahmen zur Beseitigung von Gefährdungen oder getroffene Schutzmassnahmen.

Luzern, 1. März 2023

rf/psh

Balmer-Etienne AG

Handwritten signature of Roland Furger in blue ink, accompanied by a small red circular seal with a white cross.

Roland Furger
Zugelassener Revisionsexperte
(leitender Revisor)

Handwritten signature of Pascal Schillig in blue ink, accompanied by a small red circular seal with a white cross.

ppa. Pascal Schillig
Zugelassener Revisionsexperte

Informationen an Aktionärinnen und Aktionäre

Allgemeine Angaben

Strategie	Realer Werterhalt
Anlageuniversum	Edelmetalle und mehrheitlich Schweizer Eigentumstitel
Zielrendite	> Schweizer Bruttoinlandsprodukt
Rechtsform	Aktiengesellschaft
Verwaltungsrat	Fidelis Götz (Präsident) Dr. David Bodmer (Mitglied) Fabio A. Andreotti (Mitglied) Christian Zulliger (Mitglied)
CEO	Daniel Stüssi
Buchhaltung und Bewertung	Wirtschafts-Treuhand Auctor Schwyz AG
Revisionsstelle	Balmer Etienne AG
Angebotene Wertpapiere	Inhaberaktien (börsenkotiert) Namenaktien (tokenisiert)
Kennnummer Inhaberaktie	Valor: 112991110 ISIN: CH1129911108 Ticker: REALU

Den Finanzkalender sowie weitere Informationen zu unseren Aktien finden Sie unter www.realunit.ch/aktie.